

Accelerated German

Akt 1 Drama

Arrival in Hanover

Ankunft in Hannover

Narrator

Erzähler

Peter stands in front of the house

Peter steht vor dem Haus

That is the address

Das ist die Adresse

Blutenweg number eight

Blütenweg Nummer acht

The house is large and white

Das Haus ist groß und weiß

A block of flats

Ein Hochhaus

Peter walks slowly to the door

Peter geht langsam zur Haustür

There are the names

Da stehen die Namen

He reads:...Five names

Er liest: ...
Fünf Namen

Four floors and the groundfloor

Vier Stockwerke und das Erdgeschoß

Five flats

Fünf Wohnungen

Where does Hilde live?

Wo wohnt Hilde?

What is Hilde called?

Wie heißt Hilde?

He has not got the note with her name!

Er hat den Zettel mit Hildes Namen nicht!

Peter presses the first bell button

Peter drückt den ersten Klingelknopf

He waits

Er wartet

A voice says "Hello"

Eine Stimme sagt „Hallo“

"Hello, I'm Peter Wilson, Are you Fraulein Hilde?"

„Guten Tag. Ich bin Peter Wilson.
Sind Sie Fräulein Hilde?“

"No, I am Mrs. Meyer"

„Nein, ich bin Frau Meyer“

"I'm looking for Fraulein Hilde.
Do you know a Mrs. Hilde? Do
you know where she lives?"

"Unfortunately not. I don't live
here. I am visiting"

"Thanks"

Peter presses the second bell
button

Perhaps Hilde is called - H.
Wunderlich? He waits. Nothing.

Nobody answers

He has bad luck

Peter looks up

On the third balcony are red
geraniums

He presses the third bell button.
He waits

"Yes please?"

"Hello. I am Peter Wilson, are
you Hilde Holz?"

"Yes, I am Hilde Holz. Just a
moment."

Peter waits. He is lucky!

The door opens

Peter goes into the house

He waits in the hall

A beautiful house, he thinks

A girl comes down the stairs

„Ich suche Fräulein Hilde. Kennen Sie
ein Fräulein Hilde? Wissen Sie wo Sie
wohnt?"

„Leider nicht. Ich wohne nicht hier.
Ich bin zu Besuch."

„Danke."

Peter drückt den zweiten Klingelknopf

Vielleicht heißt Hilde - H. Wunderlich?
Er wartet. Nichts.

Niemand antwortet

Er hat Pech

Peter sieht hoch

Auf dem dritten Balkon sind rote
Geranium

Er drückt den dritten Klingelknopf.
Er wartet.

„Ja bitte?"

„Guten Tag, ich bin Peter Wilson,
sind Sie Hilde Holz?"

„Ja, ich bin Hilde Holz. Augenblick."

Peter wartet. Er hat Glück!

Die Tür springt auf

Peter geht ins Haus

Er wartet im Treppenhaus

Ein schönes Haus, denkt er

Ein Mädchen kommt die Treppe
herunter

She is tall, and has long, blond hair

She has a pretty face

She has blue eyes

She smiles

"Hello. I am Hilde Holz"

They shake hands

Who are you please?

"I am Peter Wilson. I am from England. I have a parcel for you."

Can you identify yourself?

It is important

I have my passport on me

He gives her the passport

You are Peter Wilson from London

You are a student

You are 23 years old

You are English

Yes, that's right - you are the man I'm expecting

Welcome to Hanover

Is that all?

No, the packet is for my uncle. He is called Wilhelm Holz

He would like you to stay in Hanover tonight

A hotel room is reserved for you

Sie ist groß und hat langes, blondes Haar

Sie hat ein hübsches Gesicht

Sie hat blaue Augen

Sie lächelt

„Guten Tag. Ich bin Hilde Holz.“

Sie gibt ihm die Hand

Wer sind Sie bitte?

„Ich bin Peter Wilson. Ich komme aus England. Ich habe ein Paket für Sie.“

Können Sie sich ausweisen?

Es ist wichtig

Ich habe meinen Reisepaß

Er gibt ihr den Paß

Sie sind Peter Wilson aus London

Sie sind Student

Sie sind dreiundzwanzig Jahre alt

Sie sind Engländer

Ja, richtig; Sie sind der Mann, den ich erwarte

Willkommen in Hannover

Ist das alles?

Nein, das Paket ist für meinen Onkel. Er heißt Wilhelm Holz.

Er möchte, daß Sie heute Nacht in Hannover bleiben

Ein Hotelzimmer ist für Sie reserviert

The hotel is called "Hotel Sun". It is in King's Street.

The hotel is not large. It is small but comfortable

Please stay the night there

"Where is the hotel?"

It is easy to find and not far

Go left into the King's Street and it is 100 meters on the right

They agree to meet at ten in the morning

"Good night. Till tomorrow."

"Good night"

In the Hotel

Peter walks to the hotel

He goes into the hotel

The receptionist welcomes him

I'm expecting you already

Have you your passport?

You have room number seven

It's on the first floor

"Thanks"

He takes the key

The room is very nice

Peter goes to bed

The bed is comfortable

Das Hotel heißt „Hotel Sonne“. Es ist in der Königsstraße.

Das Hotel ist nicht groß. Es ist klein aber bequem

Bitte bleiben Sie heute nacht dort

„Wo ist das Hotel?“

Es ist leicht zu finden und nicht weit von hier

Gehen Sie links in die Königsstraße und es ist hundert Meter rechts

Sie verabreden sich für zehn Uhr morgens

„Gute Nacht. Bis morgen.“

„Gute Nacht.“

Im Hotel

Peter geht zum Hotel

Er geht ins Hotel

Die Empfangsdame heißt ihn willkommen

Ich erwarte Sie schon

Haben Sie Ihren Reisepaß?

Sie haben Zimmer Nummer sieben

Es ist im ersten Stock

„Danke.“

Er nimmt den Schlüssel

Das Zimmer ist sehr nett

Peter geht zu Bett

Das Bett ist bequem

He is tired but happy

What a day!

He soon falls asleep

Er ist müde aber glücklich

Was für ein Tag!

Er schläft bald ein

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Peter is trying to find Hilde

He is standing in front of the house and tries several bell buttons

Hello

Hello. I am Peter Wilson. Are you Miss Hilde?

No, I am Mrs. Meyer

I'm looking for Miss Hilde. Do you know where she lives?

Unfortunately not. I do not live here. I am on a visit.

Peter rings the third bell

Yes, please?

I am Peter Wilson. Are you Hilde Holz?

Yes, I am Hilde Holz. Just a second. Who are you please?

Dialog 1

Peter sucht Hilde

Er steht vor dem Haus und drückt die Klingelknöpfe eins, zwei

Hallo

Guten Tag. Ich bin Peter Wilson. Sind Sie Fräulein Hilde?

Nein, ich bin Frau Meyer

Ich suche Fräulein Hilde. Wissen Sie, wo sie wohnt?

Leider nicht. Ich wohne nicht hier. Ich bin zu Besuch.

Peter drückt den dritten Klingelknopf

Ja, bitte?

Ich bin Peter Wilson. Sind Sie Hilde Holz?

Ja, ich bin Hilde Holz. Augenblick. Wer sind Sie bitte?

Dialogue 2

In the Post Office

Post Office Official

My name is Peter Wilson. You've got a package for me

Can you identify yourself?

I have my passport

You are Peter Wilson from London. You are a student. You are 23 years old.

You are English. O.K. Here you are

Is that all?

Yes, here is the package. Good-bye

Good-bye

Dialogue 3

Where is the hotel?

passer-by

Where is the hotel "The Sun" please?

It is in King's Street. That's not far from here.

How do I get there please?

Turn left here into King's street, and the hotel is 100 yards on your right

Thank you. Good-bye

Good-bye

Dialog 2

In der Post

Postbeamter

Mein Name ist Peter Wilson.
Sie haben ein Paket für mich

Können Sie sich bitte ausweisen?

Ich habe meinen Reisepaß

Sie sind Peter Wilson aus London. Sie sind Student. Sie sind dreiundzwanzig Jahre alt.

Sie sind Engländer. Ja, gut. Bitte schön.

Ist das alles?

Ja, hier ist das Paket. Auf Wiedersehen

Auf Wiedersehen

Dialog 3

Wo ist das Hotel?

Passant

Bitte, wo ist das Hotel "Sonne"?

Es ist in der Königsstraße.
Das ist nicht weit von hier.

Bitte, wie komme ich dorthin?

Gehen Sie hier links in die Königsstraße,
und das Hotel ist hundert Meter rechts

Vielen Dank. Auf Wiedersehen

Auf Wiedersehen

Dialogue 3

In the hotel. At the reception desk

Good evening. I am Peter Wilson.
Mr. Holz booked a room for me

Good evening. Yes, I am
expecting you already.

Have you your passport?

You have room number seven,
that is on the first floor.

Thank you. Good night

You are welcome. Good night

Dialog 3

Im Hotel. An der Rezeption

Guten Abend. Ich bin Peter Wilson.
Herr Holz hat ein Zimmer für mich
reserviert

Guten Abend. Ja, ich erwarte Sie
schon.

Haben Sie Ihren Reisepaß?

Sie haben Zimmer Nummer sieben,
das ist im ersten Stock.

Danke. Gute Nacht

Bitte schön. Gute Nacht.

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Wie heißen Sie?

Say who you are

Wo wohnen Sie?

Say where you live

Wo wohnt Hilde?

Say where Hilde lives

Und wo wohnt Peter Wilson?

Say where he lives

Dialog 1

Ich heiße ...

Ich wohne in ...

Sie wohnt Blütenweg Nummer acht

Er wohnt in London

Dialogue 2

Wohnen Sie hier?

Say yes, I live here, or no, I don't live here

Sind Sie aus England?

Say yes, I am from England, or no, I am not from England

Wo ist das Paket?

Say here is the parcel

Ist das alles?

Say yes, that is all

Dialog 2

Ja, ich wohne hier
Nein, ich wohne nicht hier

Ja, ich bin aus England
Nein, ich bin nicht aus England

Hier ist das Paket

Ja, das ist alles

Dialogue 3

Ist das Hotel "Sonne" in der Königsstraße?

Say yes, it is in King's street

Ist das weit?

Say no, that is not far

Ist es rechts oder links?

Say it is on the right hand side, hundred metres on your right

Dialog 3

Ja, es ist in der Königsstraße

Nein, das ist nicht weit

Das ist rechts, hundert Meter rechts

Dialogue 4

Hat Herr Holz ein Zimmer reserviert?

Say yes, he has booked a room

Hat Peter einen Reisepaß?

Say yes, he has a passport

Hat er Zimmer Nummer acht?

Say no, he has room number seven

Dialog 4

Ja, er hat ein Zimmer reserviert

Ja, er hat einen Reisepaß

Nein, er hat Zimmer Nummer sieben

Akt2 Drama

The hotel room

Das Hotelzimmer

Peter wakes up

Peter wacht auf

He looks around the room

Er sieht sich im Zimmer um

The bed is comfortable

Das Bett ist mollig

The duvet and sheet are warm

Die Bettdecke und das Laken sind warm

He hears the street noises and gets up

Er hört den Straßenlärm und steht auf

He goes to the large windows

Er geht zu den großen Fenstern

He pulls back the curtains and opens the window

Er zieht die Vorhänge auf und öffnet das Fenster

Down there is the street. It is still wet.

Unten ist die Straße. Sie ist noch naß.

During the night it has rained, but now the rain has stopped

In der Nacht hat es geregnet, aber jetzt regnet es nicht mehr

Peter goes back to bed

Peter geht zum Bett zurück

The pillow lies on the floor

Das Kopfkissen liegt auf dem Boden

He puts it back onto the bed

Er legt es wieder auf das Bett

The room has nice furniture

Das Zimmer hat nette Möbel

The carpet is light brown

Der Teppich ist hellbraun

Peter opens his suitcase and takes out toothbrush, toothpaste, soap and shaver

Peter öffnet seinen Koffer und nimmt Zahnbürste, Zahnpaste, Seife und Rasierapparat heraus

He goes into the bathroom and switches on the light

Er geht ins Badezimmer und macht das Licht an

Everything is spick and span

Alles ist blitzsauber!

There is a bath, a shower and a toilet

Da ist ein Bad, eine Dusche und eine Toilette

The bath towel is large and soft

Peter shaves himself and has a shower

He thinks about the parcel

Why would Mr. Holz want him to stay in Hannover?

It is an adventure!

Mr. Holz pays and the holiday is free

Peter dresses quickly

He looks at his watch

Already half past nine!

He goes down the stairs to the dining room

He wants to have breakfast

The breakfast

Good morning, how are you?

The waitress has dark hair and large brown eyes

She is wearing a short, black dress

Good morning. What's there for breakfast?

We have fresh rolls: rolls with seeds or soft rolls with butter, honey or jam

Would you like an egg?

Peter smells the fresh coffee and the fresh rolls

Yumm, that smells good

Das Badetuch ist groß und weich

Peter rasiert sich und duscht sich

Er denkt an das Paket

Warum möchte Herr Holz, daß er in Hanover bleibt?

Das ist ein Abenteuer!

Herr Holz bezahlt und der Urlaub ist umsonst

Peter zieht sich schnell an

Er sieht auf die Uhr

Schon halb zehn!

Er geht die Treppe hinunter zum Speisesaal

Er möchte frühstücken

Das Frühstück

Guten Morgen, wie geht's?

Die Kellnerin hat dunkles Haar und große braune Augen

Sie trägt ein kurzes, schwarzes Kleid

Guten Morgen, was gibt's zum Frühstück?

Wir haben frische Brötchen: Mohnbrötchen oder weiche Brötchen mit Butter, Honig oder Marmelade

Möchten Sie ein Ei?

Peter riecht den frischen Kaffee und die frischen Brötchen

Mm, das riecht gut

I'd like two rolls. One roll with seeds and a soft one with butter and honey

I would also like a glass of orange juice and a cup of coffee please

The waitress brings the breakfast

She brings milk and sugar, but Peter would like black coffee

The rolls taste really good

Another coffee? Yes, please.

The waitress smiles. She is friendly

Where do you live then?

I live in Hampstead. That's in London. I'm a student

Is this your first visit to Hanover?

Yes, I like Hanover. Do you understand my German?

Yes, your German is good

I can understand a lot, but please speak slowly

Peter has his breakfast. He enjoys it

The rolls are fresh. The seed roll tastes especially good.

What's the weather like?

Peter sees the receptionist at the door

Good morning. Did you sleep well?

Ich möchte zwei Brötchen.
Ein Mohnbrötchen und ein weiches Brötchen mit Butter und Honig

Dann möchte ich ein Glas Orangensaft und eine Tasse Kaffee bitte

Die Kellnerin bringt das Frühstück

Sie bringt Milch und Zucker, aber Peter möchte schwarzen Kaffee

Die Brötchen schmecken wirklich gut

Noch einen Kaffee? Ja bitte

Die Kellnerin lächelt. Sie ist freundlich

Wo wohnen Sie denn?

Ich wohne in Hampstead. Das ist in London. Ich bin Student.

Sind Sie zum ersten Mal in Hannover?

Ja, Hannover gefällt mir gut.
Verstehen Sie mein Deutsch?

Ja, Sie sprechen gut Deutsch

Ich kann viel verstehen, aber bitte sprechen Sie langsam

Peter ißt sein Frühstück. Es schmeckt gut.

Die Brötchen sind frisch. Das Mohnbrötchen schmeckt besonders gut

Wie ist das Wetter?

Peter sieht die Empfangsdame an der Tür

Guten Morgen, haben Sie gut geschlafen?

Yes, thank you

The weather is fine now, isn't it?
The rain has stopped.

Yes, it's a fine day. It's quite hot
already.

What's the time, please?

Just a moment. Helga, what's the
time?

Nearly ten o'clock! What's the
matter?

Perhaps Hilde is waiting already?

He hands the key to the
receptionist and leaves the hotel.

Ja, danke

Das Wetter ist jetzt schön, nicht
wahr? Es regnet nicht mehr.

Ja, ein schöner Tag.
Es ist schon ziemlich heiß.

Wie spät ist es, bitte?

Augenblick. Helga, wieviel Uhr ist es?

Gleich zehn Uhr! Was ist denn los?

Vielleicht wartet Hilde schon?

Er gibt der Empfangsdame den
Schlüssel und verläßt das Hotel.

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

A student on a visit

Here is your room

The room is very nice

On the bed is only one pillow.
Would you like two?

No thank you. Only one please

The bathroom is next door.
Would you like to take a shower?

Yes please

Here is the soap and a bath towel

Thank you. The bath towel is
large and soft. Terrific!

Dialog 1

Ein Student ist zu Besuch

Hier ist Ihr Zimmer

Das Zimmer ist sehr hübsch

Auf dem Bett ist nur ein Kopfkissen.
Möchten Sie zwei?

Nein danke. Nur eins bitte.

Das Badezimmer ist nebenan.
Möchten Sie sich duschen?

Ja bitte

Hier ist die Seife und ein Badetuch

Danke. Das Badetuch ist groß und
weich. Prima!

Dialogue 2

In the hotel at reception

I do not like my room

What is the matter then?

I cannot sleep. I hear the street noise

Where is your room?

On the first floor. My room number is seven.

Would you like a room on the fifth floor?

Yes please

Dialog 2

Im Hotel an der Rezeption

Mein Zimmer gefällt mir nicht

Was ist denn los?

Ich kann nicht schlafen. Ich höre den Straßenlärm.

Wo ist Ihr Zimmer?

Im ersten Stock. Meine Zimmernummer ist sieben.

Möchten Sie ein Zimmer im fünften Stock?

Ja bitte

Dialogue 3

In the hotel room

I am tired. I am going to bed now

Is the bed comfortable?

Very comfortable

The windows are large. I am drawing the curtains.

Brr! The bed is cold.

Is the duvet not warm?

The duvet is terrific, the sheet is terrific, but the bed is not warm.

Just a moment. I'm switching the light out. I am just coming.

Dialog 3

Im Hotelzimmer

Ich bin müde. Ich gehe jetzt zu Bett.

Ist das Bett bequem?

Sehr bequem

Die Fenster sind groß. Ich ziehe die Vorhänge zu.

Brr! Das Bett ist kalt.

Ist die Bettdecke nicht warm?

Die Bettdecke ist prima, das Laken ist prima, aber das Bett ist nicht warm.

Augenblick. Ich mache das Licht aus. Ich komme gleich.

Dialogue 4

In the hotel room

What shall I put on? What's the weather like?

Just a moment. I draw the curtains back and open the window

The street is still wet but it doesn't rain any more

Then I'll put on my short, black dress

No, not the black dress.

It's a beautiful day and already fairly hot. The black dress is too warm.

Then I'll put on the red dress.

Dialogue 5

In the hotel

Where is the dining room please?

Go down the stairs. The dining room is on the ground floor.

Dialogue 6

Breakfast

Waiter!

Yes please?

Two poppyseed rolls please and a soft-boiled egg.

Dialog 4

Im Hotelzimmer

Was ziehe ich an? Wie ist das Wetter?

Augenblick. Ich ziehe die Vorhänge zurück und mache das Fenster auf.

Die Straße ist noch naß, aber es regnet nicht mehr.

Dann ziehe ich mein kurzes, schwarzes Kleid an.

Nein, nicht das schwarze Kleid.

Es ist ein schöner Tag und schon ziemlich heiß.
Das schwarze Kleid ist zu warm.

Dann ziehe ich das rote Kleid an.

Dialog 5

Im Hotel

Wo ist der Speisesaal bitte?

Gehen Sie die Treppe hinunter.
Der Speisesaal ist im Erdgeschoß.

Dialog 6

Frühstück

Herr Ober!

Bitte schön?

Zwei Mohnbrötchen bitte und ein weichgekochtes Ei.

What would you like to drink?
Coffe, tea, milk or orange juice?

A small glass of orange juice and
a cup of coffee please

Dialogue 7

In the hotel dining room

Waiter!

Yes please?

The rolls taste really good. What
are they called?

They are called milk rolls

Many thanks

That's all right

Was möchten Sie trinken? Kaffee,
Tee, Milch oder Orangensaft?

Ein kleines Glas Orangensaft und eine
Tasse Kaffee bitte.

Dialog 7

Im Speisesaal

Herr Ober!

Bitte schön?

Die Brötchen schmecken wirklich gut.
Wie heißen die?

Die heißen „Milchbrötchen“

Vielen Dank

Bitte schön

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Guten Morgen

Greet your fellow guest

Schmidt. Thomas Schmidt. Ich
komme aus Hamburg

*Say your name and where you
are from*

Auch! Aus X! X kenne ich nicht

*Say: I do not know Hamburg
either*

Wie ist Ihr Zimmer?

Dialog 1

Guten Morgen

Ich heiße X ... und ich komme aus

Ich kenne Hamburg auch nicht

Say: I do not like it

Was ist denn los? Haben Sie nicht gut geschlafen?

Say: no, I didn't sleep well. I hear the street noise

Das tut mir leid. Sie haben Pech. Wo ist denn Ihr Zimmer?

Say: my room is on the first floor

Das Zimmer gefällt mir nicht

Nein, ich habe nicht gut geschlafen. Ich höre den Straßenlärm

Mein Zimmer ist im ersten Stock

Dialogue 2

Wie ist das Wetter?

Say: I open the curtains. It does not rain. It is warm

Was ziehen wir an?

Say: I will put on my short red dress

Das gefällt mir gut. Ich ziehe mein hellbraunes Kleid an. Wo ist es?

Say: I like the light brown dress. It is in the bathroom. It is wet!

Dialog 2

Ich ziehe die Vorhänge auf. Es regnet nicht.
Es ist warm

Ich ziehe mein kurzes, rotes Kleid an

Das hellbraune Kleid gefällt mir gut.
Es ist im Badezimmer. Es ist naß

Dialogue 3

Wie schmecken die Brötchen?

Say: the rolls taste good

Noch einen Kaffee?

Say: yes please

Dialog 3

Die Brötchen schmecken gut

Ja bitte

Mit Zucker und Milch?

Say: no thank you

Nein danke

Dialogue 4

Guten Morgen. Ist das Zimmer
Nummer sieben? Ist Peter Wilson
da?

*Good morning. Yes, this is room
number 7. A moment please*

*He is in the bathroom. He is
taking a shower*

Oh Entschuldigung, dann
telefoniere ich in fünf Minuten
noch einmal

Dialogue 5

Guten Morgen, ich bin's wieder.
Ist Peter da?

*Yes, he is there. He is shaving.
Please wait*

Vielen Dank

That's all right

Dialog 4

Guten Morgen. Ja, das ist Zimmer
Nummer sieben. Augenlick bitte

Er ist im Badezimmer. Er duscht sich

Dialog 5

Ja, er ist da. Er rasiert sich. Bitte
warten Sie.

Bitte schön

Akt 3 Drama

Peter visits Hilde

Peter walks along King's Street

Only 100 metres straight ahead
and there on the right is
Blütenweg

Peter looks at his watch

It's ten on the dot and he rings
the bell

The door opens

Hilde is waiting

Hello! Good morning!

He walks up the stairs

They shake hands

How are you?

Fine thanks. I have to go
shopping. Do you want to come
with me?

Uncle William has rung this
morning

He would like you to stay another
day

Is that all right? Yes, that'll be
fine

I have nothing planned for this
week

He is delighted

He likes Hilde. He likes Hanover.
He likes the adventure. He enjoys
the day.

Peter besucht Hilde

Peter geht die Königstraße entlang

Nur hundred Meter geradeaus und da
ist rechts der Blütenweg

Peter sieht auf die Uhr

Es ist Punkt zehn und er klingelt an
der Tür

Die Tür springt auf

Hilde wartet schon

Hallo! Guten Morgen

Er geht die Treppe hoch

Sie geben sich die Hand

Wie geht's?

Gut, Danke. Ich muß einkaufen
gehen. Wollen Sie mitkommen?

Onkle Wilhelm hat heute morgen
angerufen

Er möchte, daß Sie noch einen Tag
hier bleiben

Geht das? Ja. Das geht

Ich habe diese Woche nichts vor

Er freut sich

Hilde gefällt ihm. Hannover gefällt
ihm. Das Abenteuer gefällt ihm. Der
Tag gefällt ihm.

I'll gladly come with you

Shopping

Now we are going to the bakery,
to the butcher's and then to the
market

Today is market day

The bakery is next to number
eight, the big, white block of flats

The fresh bread smells good

Do you know what Pumpernickle
is?

No. What is it? That's a speciality

She buys a packet and shows
Peter the dark bread

That goes well with Tilsit cheese
or with ham

I know ham, but I don't know
Tilsit cheese

That's also a speciality

The butcher's shop is opposite

There are many sausages and
smoked hams in the window

They enter the shop

At the butcher's

The shop is very clean

The butcher wears a white apron

What can I do for you?

Do you like ham?

Ich komme gern mit

Einkaufen gehen

Wir gehen jetzt zur Bäckerei, zur
Metzgerei und dann zum Markt

Heute ist Markttag

Die Bäckerei ist gleich neben dem
großen,
weißen Hochhaus Nummer acht

Das frische Brot riecht gut

Kennen Sie Pumpernickle?

Nein, was ist denn das? Das ist eine
Spezialität

Sie kauft eine Packung und zeigt
Peter das dunkle Brot

Das schmeckt gut mit Tilsiter Käse
oder mit Schinken

Schinken kenne ich, aber Tilsiter Käse
kenne ich nicht

Das ist auch eine Spezialität

Die Metzgerei ist gegenüber

Im Schaufenster hängen viele Würste
und Rauchschinken

Sie gehen in das Geschäft

Beim Metzger

Im Geschäft ist alles sehr sauber

Der Metzger trägt eine weiße Schürze

Bitte schon. Was darf es sein?

Mögen Sie Schinken?

Yes, I like ham

Two slices of ham please

Do you like salami?

Yes, I like salami

A hundred grams of salami
please

Do you also like Leberkäs?

Leberkäs I don't know, but I'd
like to try it

One hundred and fifty grams of
Leberkäs please

Anything else?

No, thank you. That's all.

She pays

She gives him a twenty Mark
note

The butcher gives her a ten Mark
note and a few coins change, two
Marks and ten Pfennigs

Now to the market

At the market

The marketplace is nearby. We
can walk

The sun is shining and they walk
together along the street

They can hear the noise. A lot is
going on at the market

"Fresh strawberries, fresh
strawberries"

Ja gern, Schinken mag ich

Zwei Scheiben Schinken bitte

Mögen Sie Salami?

Ja. Salami esse ich auch

Hundert Gramm Salami bitte

Mögen Sie auch Leberkäs?

Leberkäs kenne ich nicht, aber ich will
es gern probieren

Hundert fünfzig Gramm Leberkäs
bitte

Sonst noch etwas?

Nein danke. Das ist alles

Sie bezahlt

Sie gibt ihm einen
Zwanzigmarkschein

Der Metzger gibt ihr einen
Zehnmarkschein und ein Paar Münzen
zurück, zwei Mark und zehn Pfennig

Jetzt zum Markt

Auf dem Markt

Der Marktplatz ist nicht weit. Wir
können zu Fuß gehen

Die Sonne scheint und sie gehen
zusammen die Straße entlang

Sie hören den Lärm. Auf dem Markt
ist viel los

„Frische Erdbeeren, frische
Erdbeeren“

There is the market with colourful
sunshades everywhere

Red, blue, yellow, green, large
sunshades

Under the umbrella a market
woman is sitting

She is selling fruit, vegetables
and flowers

Hilde wants to buy some fruit

Do you like strawberries?

Strawberries are my favourite

Hilde buys a pound of
strawberries

Everything looks so appetising

What kind of apples do you like?

I know Cox Orange Pippins and
Golden Delicious, but I do not
know any German apples

Well then, we'll take two kilos of
Jonathan

She takes a red and yellow apple
into her hand

'Eve with the apple' thinks Peter

There are also ripe pears, large
black cherries and blue plums

Hilde buys a fresh, green head of
lettuce and a long cucumber at
the vegetable stand

Peter sees the red tomatoes and
has an idea

Da ist der Markt; bunte
Sonnenschirme sind überall

Rote, blaue, gelbe, grüne, große
Sonnenschirme

Unter dem Schirm sitzt eine Marktfrau

Sie verkauft Obst, Gemüse und
Blumen

Hilde will Obst kaufen

Mögen Sie Erdbeeren?

Erdbeeren mag ich besonders gern

Hilde kauft ein Pfund Erdbeeren

Alles sieht so appetitlich aus

Was für Äpfel mögen Sie?

Ich kenne Cox Orange und Goldene
Delicious, aber deutsche Äpfel kenne
ich nicht

Na gut, wir nehmen zwei Kilo
Jonathan

Sie nimmt einen rot-gelben Äpfel in
die Hand

'Eva mit dem Äpfel', denkt Peter

Da sind auch reife Birnen,
rotschwarze große Kirschen und blaue
Zwetschgen

Am Gemüsestand kauft Hilde einen
frischen, grünen Kopfsalat und eine
lange Gurke

Peter sieht die roten Tomaten und hat
eine Idee

At the next stand there are pot plants

Peter buys a red geranium plant

For the balcony

Hilde is pleased

Many thanks. That's very kind of you

I like red geraniums. Red geraniums really shine

They walk on

I still need some parsley

She buys a little bunch.

Now Peter and Hilde are feeling hungry

At the cheese stall, Hilde buys 125 grams of Tilsit cheese

Home again

At home Hilde lays the table

Then she prepares the green salad

Sausage, ham, meat pate she puts on a platter

She puts the pumpernickel on a plate

She opens a bottle of cool Mosel wine

Peter, shall we say 'du' to one another?

"Sie" that's too formal, isn't it?

Am nächsten Stand gibt es Topfpflanzen

Peter kauft eine rote Geranie

Für den Balkon

Hilde freut sich

Vielen Dank. Das ist sehr nett von Ihnen

Rote Geranien mag ich gern. Rote Geranien leuchten!

Sie gehen weiter

Ich brauche noch Petersilie

Sie kauft ein Bund

Jetzt haben Peter und Hilde Hunger

Am Käsestand kauft Hilde hundertfünfundzwanzig Gramm Tilsiter Käse

Wieder zu Hause

Zu Hause deckt Hilde den Tisch

Dann macht sie den grünen Salat

Wurst, Schinken, Leberkäs legt sie auf eine Platte

Den Pumpernickel legt sie auf einen Teller

Sie öffnet eine Flasche kühlen Moselwein

Peter, sollen wir "du" zueinander sagen?

"Sie", das ist zu förmlich, nicht wahr?

"Du" - I'd like that very much
Hilde fills two glasses with wine
Would you like to try the wine?
Yes please; cheers
Cheers

"Du", das möchte ich gern sagen
Hilde gießt den Wein in zwei Gläser
Möchtest du den Wein probieren?
Ja bitte; prost
Prost

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

On the telephone

Hello Irmela, here is Erika
Hello, how are things?
Fine, thank you. I'm going shopping in a minute
So am I. I'm going to the market
Oh yes, today is market day
Then I'll go to the market as well
Shall we meet? Is that possible?
Yes, that's possible. Where shall we meet then?
At the first stall
When shall we meet?
At ten o'clock sharp. Is that all right?
What time is it now?
Almost ten

Dialog 1

Am Telefon

Hallo Irmela, hier ist Erika
Hallo, wie geht's?
Gut, danke. Ich gehe gleich einkaufen
Ich auch. Ich gehe zum Markt
Ach ja, heute ist ja Markttag
Dann gehe ich auch zum Markt
Treffen wir uns? Geht das?
Ja, das geht. Wo treffen wir uns denn?
Am ersten Marktstand
Wann treffen wir uns?
Punkt zehn. Geht das?
Wie spät ist es jetzt?
Gleich zehn

Nearly ten!

Good-bye; see you in a minute
then

Dialogue 2

Mrs. Meyer and an au pair girl

I'm going shopping now. Do you
want to come with me?

Yes, I'd love to. Are we walking?

Yes. It's not far. We are going to
the baker's

I know the baker's. The fresh
bread smells good

Then we'll go to the butchers's.
I'd like to get some ham

Oh, the butcher's I know as well.
There are a lot of sausages in the
window

Dialogue 3

In the dining room

What on earth is that?

That's meat pâté. Don't you like
it?

No, I don't. Have you got ham? I
don't like meat pâté

Yes, we've got ham. We also
have a lot of sausages

Would you like salami perhaps?

Yes please. Salami is fine

Gleich zehn!

Auf Wiedersehen; bis gleich!

Dialog 2

Frau Meyer und Au pair Mädchen

Ich gehe jetzt einkaufen.
Wollen Sie mitkommen?

Ich komme gern mit. Gehen wir zu
Fuß?

Ja. Es ist nicht weit. Wir gehen zur
Bäckerei

Die Bäckerei kenne ich.
Das frische Brot riecht gut

Dann gehen wir noch zur Metzgerei.
Ich möchte Schinken

Oh, die Metzgerei kenne ich auch.
Im Schaufenster hängen viele Würste

Dialog 3

Im Speisesaal

Was ist denn das?

Das ist Leberkäs. Mögen Sie das
nicht?

Nein danke. Haben Sie Schinken?
Leberkäs mag ich nicht.

Ja, Schinken haben wir.
Wir haben auch viele Würste

Mögen Sie vielleicht Salami?

Ja bitte. Salami schmeckt gut

Dialogue 4

At the market

Yum, the strawberries smell lovely

Yes, strawberries are my favourite

But Anna, the strawberries are not fresh

Not fresh? What a pity

Dialogue 5

At the vegetable stand

A long cucumber please

Anything else?

Yes. A nice lettuce please

Three Marks please

Here is a twenty Mark note

Thanks. And here's a ten Mark note and one, two, three, four, five, six, seven marks back

Thank you

Dialogue 6

At Helga's

I am hungry. You as well?

Yes. When is lunch then?

Any minute now. The sun is shining

Dialog 4

Auf dem Markt

Mm, die Erdbeeren riechen gut

Ja, Erdbeeren esse ich besonders gern

Aber Anna, die Erdbeeren sind nicht frisch

Nicht frisch? Oh! Schade

Dialog 5

Am Gemüsestand

Eine lange Gurke bitte

Sonst noch etwas?

Ja. Einen frischen Kopfsalat bitte

Drei Mark bitte

Hier ist ein Zwanzigmarkschein

Danke. Und hier sind ein Zehnmarkschein und eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben Mark zurück

Danke

Dialog 6

Bei Helga

Ich habe Hunger. Du auch?

Ja. Wann essen wir denn?

Gleich. Die Sonne scheint

We could have lunch on the balcony

Terrific. I lay the table

What are we having then?

Tilsit cheese, eggs and salad

Would you like some Pumpernickel?

Pumpernickel! Yuck, I don't like that

I've got some rolls as well

Yes, some rolls please

Wir können auf dem Balkon essen

Prima. Ich decke den Tisch

Was gibt's denn?

Tilsiter Käse, Eier und Salat

Möchtest du Pumpernickel?

Pumpernickel! Uch, das mag ich nicht

Ich habe auch Brötchen

Ja, Brötchen bitte

Dialogue 7

In the hotel bar

Are you in Cologne for the first time?

Yes, I am. I don't know it at all yet

Tomorrow is market day. Are you coming with me?

Yes, fine. I have nothing planned for tomorrow

Dialog 7

An der Hotelbar

Sind Sie zum ersten Mal in Köln?

Ja. Ich kenne Köln noch nicht

Morgen ist Markttag. Kommen Sie mit?

Ja, gern. Morgen habe ich nichts vor

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Kennen Sie Hannover?

No, I am here for the first time

Wie gefällt es Ihnen hier?

Terrific!

Möchten Sie Hannover Sehen?

Yes please, I have nothing planned this morning

Können wir gleich gehen?

Yes, that is all right

Dialogue 2

Heute gibt es eine Spezialität!
Mögen Sie das?

What is that?

Die Spezialität heißt Leberkäs

I would like to try it

Mögen Sie Obst?

Yes, strawberries are my favourite

Dialog 1

Nein, ich bin zum ersten Mal hier

Prima!

Ja bitte. Ich habe heute morgen nichts vor

Ja, das geht

Dialog 2

Was ist das?

Ich will es gern probieren

Ja, Erdbeeren mag ich besonders gern

Dialogue 3

Was darf es sein?

Have you any geraniums?

Ja. Weiße Geranien habe ich

I would like red geraniums

Rote Geranien. Nein, leider nicht

That's a pity. Good-bye then

Dialogue 4

Bitte schön?

One kilo of tomatoes please

Sonst noch etwas?

One lettuce and a cucumber please

Sonst noch etwas?

No, thank you

Vier Mark zwanzig bitte

Here is a ten mark note

(how much change do you expect?)

Dialogue 5

Entschuldigen Sie bitte, wo ist der Markt?

I am sorry, I don't live here. Do you speak English?

Dialog 3

Haben Sie Geranien?

Ich möchte rote Geranien

Wie schade! Wiedersehen

Dialog 4

Ein Kilo Tomaten, bitte

Ein Kopfsalat und eine Gurke, bitte

Nein, danke

Hier ist ein Zehnmarkschein

Fünf Mark achtzig

Dialog 5

Tut mir Leid, ich wohne nicht hier. Sprechen Sie Englisch?

Leider nicht, ich bin auch zu
Besuch hier, aber ich möchte
Blumen kaufen

*Please speak slowly. What do you
want to know?*

Wo ist der Markt bitte?

100 metres straight ahead

Vielen Dank

Don't mention it

Bitte sprechen Sie langsam. Was
möchten Sie wissen?

Hundert Meter geradeaus

Bitte schön

Vocabulary - from the Name Game

the man

der Mann

the men

die Männer

the balcony

der Balkon

the balconies

die Balkone

the child

das Kind

the sun

die Sonne

the moon

der Mond

the star

der Stern

the house

das Haus

the block of flats

das Hochhaus

the floor (of a building)

das Stockwerk

the ground floor

das Erdgeschoß

the door

die Tür

the piece of paper

der Zettel

the passport	der Reisepaß
the package	das Paket
the housedoor	die Haustür
the doorbell	der Klingelknopf
the number	die Nummer
the house number	die Hausnummer
the room	das Zimmer
the room number	die Zimmernummer
the door of the room	die Zimmertür
the stairs	die Treppe
the hall	das Treppenhaus
the key	der Schlüssel
the bed	das Bett
the girl	das Mädchen
the face	das Gesicht
the hair	das Haar
the eye	das Auge
the hand	die Hand
the geranium	die Geranien

Akt 4 Drama

Peter has to make a phone call

That was excellent!

I was really hungry

I must say, you are a good hostess

And I'm also a good cook!

I have learnt it from my mother

In Germany, food is important as well

Now Peter wants to make a phone call to England

He has to ring home to say that he is staying for another couple of days in Germany

Can I diall direct?

Yes, first diall 0044 for England, then the area code for the town and then the private number

I have to change some money and I would also like to buy a jacket and shirt

This jacket is actually a winter jacket and now much too warm

Peter telephones and speaks to his mother

In the bank

Let's go together Peter. I know where the nearest bank is

They walk along King's Street

Peter muß telefonieren

Das hat prima geschmeckt!

Ich war richtig hungrig

Du bist wirklich eine gute Gastgeberin

Ja, ich kann auch gut kochen!

Ich habe es von meiner Mutter gelernt

Auch in Deutschland ist das Essen wichtig

Jetzt will Peter nach England telefonieren

Er muß nach Hause anrufen und sagen, daß er noch ein paar Tage in Deutschland bleibt

Kann ich direkt durchwählen?

Ja, wähle zuerst 0044 für England, dann die Vorwahlnummer für die Stadt, dann die Privatnummer

Zuerst muß ich Geld wechseln, und ich möchte auch eine Jacke und ein Hemd kaufen

Diese Jacke ist eigentlich eine Winterjacke und jetzt viel zu warm

Peter telefoniert und spricht mit seiner Mutter

In der Bank

Laß uns zusammen gehen Peter. Ich weiß, wo die nächste Bank ist

Sie gehen die Königsstraße entlang

and then enter the Volksbank, a big, modern building

Peter asks where the foreign business counter is

There he has to wait

In front of him stands an old gentleman with blue traveller's cheques in his hand

He hands the checks to the lady behind the counter

I would like to change these traveller's cheques

What is today's rate of exchange?

One moment please; today it's 3 Marks and 71 Pfennigs

First you'll have to sign the cheques please

All right. Could you change 200 pounds please?

Peter has no traveller's cheques

He has only £40 in cash

He changes his pound notes and receives 148 Marks and a 50 Pfennig piece

Peter and Hilde leave the bank

The sky is blue and the sun is shining

Peter buys shirts

At the corner there is a men's wear shop

und dann in die Volksbank, ein großes, modernes Gebäude

Peter fragt, wo der Sortenschalter ist

Dort muß er warten

Vor ihm steht ein alter Herr mit blauen Reiseschecks in der Hand

Er gibt die Schecks der Dame am Schalter

Ich möchte diese Reiseschecks einlösen

Wie steht heute der Kurs?

Einen Moment bitte;
heute drei Mark und einundsiebzig Pfennig

Sie müssen die Schecks zuerst unterschreiben bitte

Gut. Bitte wechseln Sie zweihundert Pfund

Peter hat keine Reiseschecks

Er hat nur vierzig Pfund in Bargeld

Er wechselt seine Pfundscheine und bekommt
hundertachtundvierzig D-Mark und ein Fünfzigpfennigstück

Peter und Hilde verlassen die Bank

Der Himmel ist blau und die Sonne scheint

Peter kauft Hemden

An der Ecke ist ein Geschäft für Herrenbekleidung

Shall we go in?

They go across the street and enter the shop

A short, fat man between 40 and 50 comes towards them

He greets them

He has a rosy bald head and is very elegantly dressed

Can I pay by credit card?

Yes, that will be fine. How can I help you?

I would like two shirts

One, which I can wear with a tie and a more casual one

Can you show me some?

Yes, certainly. Which colour would you like?

A blue one please

What size are you?

I think it is 41

I'm sure we have something suitable in your size

I'd like the casual shirt in white please

By the way, I have long arms

Often the sleeves are not long enough

Laß uns hineingehn

Sie gehen über die Straße und betreten das Geschäft

Ein kleiner, dicker Herr zwischen vierzig und fünfzig kommt ihnen entgegen

Er begrüßt sie

Er hat eine rosige Glatze und ist sehr elegant gekleidet

Kann ich mit meiner Kreditkarte bezahlen?

Ja, das geht. Was darf es sein?

Ich hätte gern zwei Hemden

Eins, das ich mit Schlips tragen kann und ein Freizeithemd

Können Sie mir ein paar Hemden zeigen?

Ja gern. Welche Farbe möchten Sie?

Blau, bitte

Welche Größe haben Sie?

Einundvierzig, glaube ich

Wir haben bestimmt etwas Passendes in Ihrer Größe

Das Freizeithemd in weiß bitte

Übrigens habe ich lange Arme

Oft sind die Ärmel nicht lang genug

Have you got shirts with extra long sleeves?

The salesman brings three blue shirts and a white casual shirt

Peter looks at the shirts

I like the light blue one

Ugh, the dark blue one I don't like!

I'll take the first shirt please

And the white one as well

That will do fine

Peter, this tie would go well with your new shirt

Take it as a present from me

Peter is surprised

He is pleased

Many thanks! That is really nice of you

Peter buys a jacket

Hilde shows him a very smart jacket

What do you think of that?

That looks really nice

Have you got it in my size?

Yes, certainly sir.

How about this one?

The jacket is warm and light

Haben Sie Hemden mit extra langen Ärmeln?

Der Verkäufer bringt drei blaue Hemden und ein weißes Freizeithemd

Peter sieht sich die Hemden an

Das hellblaue gefällt mir

Uch, das dunkelblaue gefällt mir nicht!

Geben Sie mir bitte das erste Hemd

Das weiße nehme ich auch

Das ist genau das richtige

Peter, dieser Schlips paßt zu dem neuen Hemd

Den möchte ich dir schenken

Peter ist überrascht

Er freut sich

Vielen Dank! Das ist wirklich nett von dir

Peter kauft eine Jacke

Hilde zeigt ihm eine sehr schicke Jacke

Was hältst du davon?

Das sieht wirklich gut aus

Haben Sie die in meiner Größe?

Ja natürlich

Probieren Sie die hier doch mal

Die Jacke ist warm und leicht

You can wear it in the autumn and in the spring

But even in summer there are cool days

It's a practical and smart jacket

What do you think Hilde?

Shall I buy it?

It suits you well. Go on, take it!

All right then. How much does that cost altogether?

The shirts cost 30 and 40 marks

The jacket is only 99 marks 50

That will be 169 marks 50 pfennigs altogether

The lady is paying for the tie, isn't she?

Do you need anything else?

Socks perhaps, or underwear?

We also sell shoes, coats and trousers

No thank you. Unfortunately I haven't that much money

Peter and Hilde pay and leave the shop

I have an idea

Let's have a cup of coffee and discuss what we could do this evening

Die können Sie im Herbst und im Frühling tragen

Aber auch jetzt im Sommer gibt es kühle Tage

Das ist eine praktische und schicke Jacke

Was denkst du Hilde?

Soll ich sie kaufen?

Sie steht dir gut. Nimm sie doch!

Na gut. Was kostet das alles zusammen?

Die Hemden kosten dreißig und vierzig Mark

Die Jacke kostet nur neunundneunzig Mark fünfzig

Zusammen also hundertneunundsechzig Mark fünfzig

Die Dame bezahlt den Schlips, nicht wahr?

Brauchen Sie sonst noch etwas?

Socken vielleicht oder Unterwäsche?

Wir haben auch Schuhe, Mäntel und Hosen

Nein danke. Soviel Geld habe ich leider nicht

Peter und Hilde bezahlen und verlassen das Geschäft

Darf ich etwas vorschlagen?

Laß uns eine Tasse Kaffee trinken und sehen, was wir heute abend machen wollen

That's a great idea!

Das ist eine prima Idee!

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Two friends on holiday

I have to go to the bank and change money

Let's go together

I need money as well

What's the exchange rate today?

Not so favourable, but I haven't any more cash

Only traveller's cheques

In the restaurant opposite I've paid with my credit card

That's possible?

What is the food like there?

I found it very good

The chef knows how to cook well

Dialog 1

Zwei Freunde im Urlaub

Ich muß zur Bank gehen und Geld wechseln

Laß uns zusammen gehen

Ich brauche auch Geld

Wie steht der Kurs heute?

Nicht so günstig, aber ich habe kein Bargeld mehr

Nur noch Reiseschecks

Im Restaurant gegenüber habe ich mit meiner Kreditkarte bezahlt

Ach das geht?

Wie ist denn das Essen da?

Mir hat es sehr gut geschmeckt

Der Chef kann prima kochen

Dialogue 2

At a party

Here is the wine

Would you like some?

Yes please

Here comes our hostess

Dialog 2

Auf einer Party

Hier ist der Wein

Darf ich Ihnen ein Glas geben?

Ja, bitte

Hier kommt unsere Gastgeberin

Good afternoon, Mrs Becker

I'm glad to see you

It is very warm today, don't you think so?

Yes, very warm indeed, but I don't mind warm weather

You are wearing a jacket and tie

You may take your jacket off if you want to

It is really hot today

Guten Tag, Frau Becker

Nett, daß Sie da sind

Es ist heute sehr warm, nicht wahr?

Ja, sehr warm, aber ich habe warmes Wetter gern

Sie tragen Jacken und Schlipse

Sie dürfen die Jacken ausziehen, wenn Sie wollen

Heute ist es wirklich heiß

Dialogue 3

In the men's outfitters

Good afternoon, what can I do for you?

I'd like a pair of socks. Cotton please

What size do you take?

I take shoe size 9

These here are all 70% cotton and 30% nylon

We don't have any in pure cotton

They are not very practical either

I am sorry

Yes, that's a pity

Good-bye

Good-bye, sir

Dialog 3

Im Geschäft für Herrenbekleidung

Guten Tag, was darf es sein?

Ich hätte gern ein Paar Socken. Aus Baumwolle bitte

Welche Größe brauchen Sie?

Ich trage Schuhgröße 43

Die hier haben alle 70% Baumwolle und 30% Nylon

Reine Baumwolle haben wir nicht

Das ist auch gar nicht sehr praktisch

Tut mir leid

Ja, schade

Auf Wiedersehen

Wiedersehen

Dialogue 4

At the bank

Would you please change this 500 mark note into Swiss francs for me?

Please go to the foreign exchange counter

Thank you

Dialogue 5

I'd like Swiss francs, for 500 marks please

Certainly. Here is your money and your receipt

Could you also give me Austrian schillings for 1000 marks please

Cash or traveller's cheques?

Cash please

Dialogue 6

In the department store

How much is this tie please?

10 marks fifty

Here are 20 marks

Thank you, and here are 9 marks 50 back

Oh sorry, I need some small change

Could you please give me the 50 pfennigs in ten pfennig pieces?

Dialog 4

In der Bank

Wechseln Sie mir bitte diesen Fünfhundertmarkschein in Schweizer Franken

Gehen Sie bitte zum Sortenschalter

Vielen Dank

Dialog 5

Ich möchte Schweizer Franken für 500 Mark bitte

Ja bitte. Hier ist das Geld und hier die Abrechnung

Geben Sie mir bitte auch österreichische Schilling für tausend Mark

In bar oder in Reiseschecks?

Bargeld bitte

Dialog 6

Im Kaufhaus

Was kostet dieser Schlips bitte?

Zehn Mark fünfzig

Hier sind 20 Mark, bitte schön

Danke, und hier sind neun Mark fünfzig zurück

Oh Entschuldigung, ich brauche Kleingeld

Bitte geben Sie mir die 50 Pfennig in Zehnpfennigstücken

Is that possible?

Yes, that's possible

Here you are: 1, 2, 3, 4, 5

Thank you (I thank you)

You're welcome

Geht das?

Ja, das geht

Hier sind eins, zwei, drei, vier, fünf

Ich danke Ihnen

Bitte schön

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Entschuldigen Sie bitte. Können Sie ein Fünfundmarkstück wechseln?

Just a moment. Yes, that is possible

Here are 1, 2, 3, 4, 5 mark pieces

Danke. Ich möchte nur kurz telefonieren. Haben Sie zwei Zehnpfennigstücke?

Oh, you need small change? Just a moment please.

Yes, I have five ten pfennig pieces and one fifty pfennig piece

Wunderbar! Hier ist eine Mark. Vielen Dank

Dialog 1

Augenblick. Ja, das geht

Hier sind eins, zwei, drei, vier, fünf Markstücke

Oh Sie brauchen Kleingeld? Ach so. Augenblick bitte.

Ja, ich habe fünf Zehnpfennigstücke und ein Fünfzigpfennigstück

Dialogue 2

Excuse me please. Can you change a five mark piece?

Einen Moment. Ja, das geht. Hier sind eins, zwei, drei, vier, fünf Markstücke

Thank you. I want to make a telephone call. Do you have two ten pfennig pieces?

Ach so, Sie brauchen Kleingeld? Augenblick. Lassen Sie mich mal sehen

Ja, ich habe zehn, zwanzig, dreißig, vierzig, fünfzig, sechzig, siebzig, achzig, neunzig, hundert Pfennig in Zehnpfennigstücken!

Great! Here is one Mark. Many thanks

Dialog 2

Entschuldigen Sie bitte. Können Sie ein Fünfmärkstück wechseln?

Danke. Ich möchte telefonieren. Haben Sie zwei Zehnpfennigstücke?

Wunderbar! Hier ist eine Mark. Vielen Dank.

Dialogue 3

I'd like to make a telephone call to Berlin

Sie können direkt durchwählen

Do you know the code number for Berlin?

Wählen Sie 030, das ist die Vorwahlnummer für Berlin

Many thanks

Dialog 3

Ich möchte nach Berlin telefonieren

Wissen Sie die Vorwahlnummer für Berlin?

Vielen Dank

Dialogue 4

I want to change traveller's cheques

Wieviel möchten Sie?

For 200 pounds please

Bitte unterschreiben Sie

Here you are. Where do I get the money?

Hier rechts bitte

Dialogue 5

Was darf es sein?

This gentleman needs trousers

Have you also got shirts, jackets and shoes?

Ja natürlich. Braucht der Herr auch Unterwäsche?

Unterhemden und Unterhosen haben wir auch. Hier bitte schön

All right. One vest and one pair of underpants, please

Und jetzt das Hemd. Hier sind unsere Hemden. Welche Größe hat der Herr?

Size 40. He wants a casual shirt, a white one please

Hier bitte schön

This one. How much is it please?

Es kostet fünfundzwanzig Mark

Dialog 4

Ich möchte Reiseschecks einlösen

Für zweihundert Pfund bitte

Bitte schön. Wo bekomme ich das Geld?

Dialog 5

Dieser Herr braucht Hosen

Haben Sie auch Hemden, Jacken und Schuhe?

Na gut. Ein Unterhemd und eine Unterhose bitte

Größe 40. Er möchte ein Freizeithemd, ein weißes bitte

Dieses (hier). Was kostet das bitte?

Hosen und Jacken bekommen Sie
dahinten und Schuhe auch

Thank you very much

Vielen Dank

Akt 5 Drama

In a café

Hilde and Peter have gone to a
café

Tables and chairs stand in front
of it on the pavement

Where would you like to sit,
inside or outside?

I'd rather sit outside, it's not too
windy

I'm going to put on my
sunglasses

Then I can watch the people
passing by

The café is busy

The waiter is coming

What would you like? Tea or
coffee?

I prefer tea

But not like the English with milk
and sugar, I prefer it with lemon

All right; one tea with lemon and
a little jug of milk please

If you want cake or gateau, order
at the counter please

They go to the long counter

Hilde orders a piece of strawberry
tart without cream

Im café

Hilde und Peter sind in ein Café
gegangen

Tische und Stühle stehen davor auf
dem Bürgersteig

Wo möchtest du sitzen, draußen oder
drinnen?

Lieber draußen, es ist nicht zu windig

Ich setze meine Sonnenbrille auf

Dann kann ich die Leute beobachten

Das Café ist gut besucht

Der Kellner kommt

Was wünschen Sie bitte? Tee oder
Kaffee?

Ich trinke lieber Tee

Aber nicht wie die Engländer mit
Milch und Zucker, sondern mit Zitrone
bitte

Also, einmal Tee mit Zitrone und ein
Kännchen Kaffee, bitte

Wenn Sie Kuchen oder Torte
wünschen, bestellen Sie am Büfett
bitte

Sie gehen zu dem langen
Kuchenbüfett

Hilde bestellt ein Stück Erdbeertorte
ohne Sahne

and Peter orders a piece of
chocolate gâteau with cream

The waiter brings the cakes

Could you please pass me the
sugar?

They love the taste

Suddenly Peter looks at Hilde

What is in the parcel?

Hilde looks serious

Only papers!

Plans for the evening

What shall we do this evening?

Do you want to go to the cinema
or to the theatre?

I'm sure we'll still get tickets

But we could also go dancing

I like anything, ballet or theatre

I also like going to the cinema

you chose what to do

I just want to have a night out

Peter remembers how hard up he
is

But he can't suggest watching
television

They borrow the newspaper from
the man sitting at the table next
to them

und Peter bestellt ein Stück
Schokoladentorte mit Sahne

Der Kellner bringt ihnen den Kuchen

Könnten Sie mir bitte noch den
Zucker geben?

Sie essen mit Genuß

Plötzlich sieht Peter Hilde an

Was ist in dem Paket?

Hilde wird ernst

Nur Papiere!

Pläne für den Abend

Was machen wir heute abend?

Wollen wir ins Kino oder lieber ins
Theater gehen?

Wir können bestimmt noch Karten
bekommen

Aber wir könnten auch tanzen gehen

Ich mag alles, Ballett oder Theater

Ins Kino gehe ich auch gern;

du kannst wählen, was wir machen

Ich möchte einfach mal ausgehen

Peter denkt daran, wir knapp bei
Kasse er ist!

Aber Fernsehen kann er nicht
vorschlagen!

Sie leihen sich die Zeitung von dem
Mann am nächsten Tisch

and search for the theatre
programme

They find nothing suitable and
decide to go to a restaurant

I'll take you of course

I know a good restaurant

It's fairly small and not expensive

Service is good and the food
tastes excellent

That is the most important thing,
don't you think?

Yes, thank you. I can wear the
shirt that I bought a minute ago

and the tie, which you gave me
as a present

We should go now

The shops close at 6 and I still
want to buy something

Waiter, the bill please!

A little jug of coffee, one lemon
tea and two pieces of cake

that comes to 9 marks 70

Here's your bill

Should I give a tip?

Only 30 Pfennigs, if you want

In Germany, service is always
included

In the department store

They arrange to meet at 7 o'clock

und suchen das Theaterprogramm

Sie finden nichts Passendes und
beschließen, zusammen in ein
Restaurant zu gehen

Selbstverständlich lade ich dich ein

Ich kenne das Restaurant

Es ist ziemlich klein und nicht teuer

Die Bedienung ist gut, und das Essen
schmeckt ausgezeichnet

Das ist doch das Wichtigste, nicht
wahr?

Ja, danke. Ich kann das Hemd tragen,
das ich vorhin gekauft habe

und auch den Schlips, den du mir
geschenkt hast

Wir sollten jetzt gehen

Die Geschäfte schließen um 18 Uhr
und ich will noch was kaufen

Herr Ober, zahlen bitte!

Ein Kännchen Kaffee, ein Tee mit
Zitrone und zwei Kuchen

macht zusammen neun Mark siebzig

Bitte schön, hier die Rechnung

Soll ich Trinkgeld geben?

Nur dreißig Pfennig, wenn du willst

Bedienung ist in Deutschland immer
inklusive

Im Kaufhaus

Sie verabreden sich für neunzehn Uhr

Hilde goes to a department store

She has seen a dress, the day before yesterday, which she would now like to buy

Yesterday it was still there

She is lucky! It is still there!

It is dark red and has an elegant white pattern

Size 14. Hopefully it will fit

She goes to a changing room and takes off her skirt and blouse

Then she puts on the dress

She looks in the mirror

It fits her exactly and suits her well

She is pleased

She buys the dress and matching tights

And what is Peter doing?

He has a headache and is looking for a chemist

He finds one and goes in

Have you got anything for headaches?

Is it very bad?

Not really

I'll give you some aspirins then

These are soluble and contain vitamin C

Hilde geht zu einem Kaufhaus

Dort hat sie vorgestern ein Kleid gesehen, das sie jetzt kaufen möchte

Gestern war es noch da

Sie hat Glück! Da hängt es noch!

Es ist dunkelrot und hat ein elegantes, weißes Muster

Größe 40
Hoffentlich paßt es

Sie geht zu einer Kabine und zieht ihren Rock und ihre Bluse aus

Dann zieht sie das Kleid an

Sie sieht in den Spiegel

Es paßt genau und steht ihr gut

Sie freut sich

Sie kauft das Kleid und passende Strumpfhosen

Und was macht Peter?

Er hat Kopfschmerzen und sucht eine Apotheke

Er findet eine und geht hinein

Haben Sie etwas gegen Kopfschmerzen?

Haben Sie starke Schmerzen?

Eigentlich nicht

Dann gebe ich Ihnen Aspirin-tabletten

Diese hier sind wasserlöslich und haben Vitamin C

6 marks please

How many tablets are in this box?

20

Peter takes the box, pays and leaves the chemist

Goodness gracious, he thinks

That is dreadfully expensive

He calculates:

He divides and subtracts,

he multiplies and adds

He looks around

Where is the Hotel?

He has lost his way

There is a kiosk

The woman in the kiosk explains which way to go

and eventually he finds the hotel

The receptionist calls him

Hello Mr. Wilson. Here is a letter for you

It arrived by messenger

She gives him the letter

How strange!

There is his name and the address, but there is no stamp

He opens the letter

Sechs Mark bitte

Wieviele Tabletten sind in dieser packung?

Zwanzig

Peter nimmt die Packung, bezahlt und verläßt die Apotheke

Meine Güte, denkt er

Das ist ja entsetzlich teuer

Er rechnet:

Er dividiert, er subtrahiert,

er multipliziert und addiert

Er sieht sich um

Wo ist das Hotel?

Er hat sich verlaufen

Da ist ein Kiosk

Die Frau am Kiosk erklärt ihm den Weg

und schließlich findet er das Hotel

Die Empfangsdame ruft ihn

Hallo Mr. Wilson. Hier ist ein Brief für Sie

Er kam per Bote

Sie gibt ihm den Brief

Wie seltsam!

Da steht sein Name und die Adresse, aber da ist keine Briefmarke

Er öffnet den Brief

In the envelope are 5 blue 100 DM notes!

There is also a note there

"For expenses in Germany. Wilhelm Holz"

Peter's headache is gone

Im Umschlag sind fünf blaue Hundertmarkscheine!

Da ist ein Zettel

„Für Spesen in Deutschland. Wilhelm Holz.“

Peters Kopfschmerzen sind weg!

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

On the phone; arranging a date

Can we meet this morning?

Yes, that's possible. At 9 o'clock perhaps?

No, that won't do

I want to go shopping first and the shops open at 08:30

Half past ten is fine

All right then. At 10:30

Where shall we meet?

Perhaps in front of the Volksbank?

Oh no, not there

Better opposite, in the "Café Schöneberg"

All right, I'll be there at half past ten

Dialog 1

Am Telefon; eine Verabredung

Können wir uns heute morgen treffen?

Ja, das geht. Um neun vielleicht?

Nein, das geht nicht

Ich will erst einkaufen und die Geschäfte öffnen um 8:30

Um halb elf geht das

Na gut. Um zehn Uhr dreißig

Wo treffen wir uns?

Vor der Volksbank vielleicht?

Ach nein, nicht da

Lieber gegenüber, im „Café Schöneberg“

Gut; also um halb elf bin ich da

Dialogue 2

In the Café Schöneberg, ordering a cup of coffee

May I invite you to a cup of coffee?

Thank you. That's nice of you

The cakes here are very good

Would you like a piece?

No thank you. Only a cup of black coffee please

Waiter! A cup of coffee without cream and a little jug of coffee, please

Could you please pass the sugar?

Here you are

Dialogue 3

In the street, asking for help

Hello, Mrs Becker. How are you?

Fine, thanks. How are you?

Not so well

Oh dear. What is the matter then?

My creditcard has gone

I can't find it anywhere

When did you have it last?

Only yesterday

Dialog 2

Im Café Schöneberg, Kaffee bestellen

Darf ich Sie zu einer Tasse Kaffee einladen?

Danke. Das ist nett von Ihnen

Die Kuchen sind sehr gut hier

Möchten Sie ein Stück?

Nein danke. Nur eine Tasse schwarzen Kaffee bitte

Herr Ober! Eine Tasse Kaffee ohne Sahne und ein Kännchen Kaffee, bitte

Könnten Sie mir bitte den Zucker geben?

Hier bitte

Dialog 3

Auf der Straße, um Hilfe bitten

Hello, Frau Becker. Wie geht's?

Gut. Danke. Und Ihnen?

Leider nicht so gut

Ach. Was ist denn los?

Meine Kreditkarte ist weg

Ich kann sie nicht finden

Wann haben Sie sie zuletzt gehabt?

Gestern

I paid for something with the card

Go to the bank straight away

Do come with me please

I have a bad headache

Of course I'll come with you

Then we'll go to a café and have a cup of coffee

I have some aspirin tablets and in the café we can get some water

Ich habe mit der Karte bezahlt

Gehen Sie gleich zur Bank!

Kommen Sie doch bitte mit

Ich habe starke Kopfschmerzen

Selbstverständlich komme ich mit

Dann gehen wir in ein Café und trinken einen Kaffee

Ich habe Aspirin, und im Café gibt es auch ein Glas Wasser

Dialogue 4

Plans for the evening

What shall we do this evening?

Let's go dancing or would you rather go to the theatre?

I am hard up

Let's watch television

What's on then?

Where is the paper?

Here is the program

Goodness me! Is that boring!

No; why? At 7 there is a ballet. I like that

Dialog 4

Pläne für den Abend

Was sollen wir heute Abend machen?

Laß uns tanzen gehen oder möchtest du lieber ins Theater?

Ich bin knapp bei Kasse

Laß uns fernsehen

Was gibt es denn?

Wo ist die Zeitung?

Hier ist das Programm

Meine Güte! Das ist ja langweilig!

Nein; warum? Um 19 Uhr gibt's ein Ballet. Das mag ich gern

Dialogue 5

In the department store; to try something on

This dress is size 40

That is too small for me

Have you got it in 42?

No, I'm sorry

But do try it on

It might fit

All right then. Where is the changing room?

Over there, next to the large mirror

Thank you

Dialog 5

Im Kaufhaus; etwas anprobieren

Dieses Kleid ist Größe 40

Das ist zu klein für mich

Haben Sie's nicht in Größe 42?

Leider nicht

Aber probieren Sie es doch mal an!

Vielleicht paßt es

Na gut. Wo ist die Kabine bitte?

Da drüben, neben dem großen Spiegel

Danke

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Im Hotel

*Good evening! How are things?
Would you like to sit inside or
outside?*

Lieber drinnen. Heute abend ist
es ziemlich kühl. Aber möchten
Sie vielleicht lieber draußen
sitzen?

*No, no. The bar inside is nice.
The service is friendly*

Wie gefällt Ihnen das Hotel?

I like it. I have breakfast here too

Hat das Hotel ein Restaurant?

No, but there is a dining room

Next to the hotel is a restaurant

I always eat there

Dialog 1

Guten Abend. Wie geht es Ihnen?
Möchten Sie drinnen oder draußen
sitzen?

Nein, nein, die Bar drinnen ist nett.
Die Bedienung ist freundlich

Es gefällt mir. Ich frühstücke auch
hier

Nein, aber es gibt einen Speisesaal

Neben dem Hotel ist ein Restaurant

Ich esse immer da

Dialogue 2

Am Telefon

Hello Mrs Wilson! Fritz Braun
hier. Darf ich Sie für heute abend
zum Essen einladen?

*Thank you very much. That is
very kind of you*

Ich kenne ein gutes, kleines
Restaurant

Dialog 2

Vielen Dank. Das ist sehr nett von
Ihnen

Es ist aber gut besucht, und ich muß einen Tisch bestellen

Wann können wir uns treffen?

At seven o'clock perhaps?

Dann bestelle ich den Tisch für halb acht und komme um sieben Uhr zu Ihnen ins Hotel

Yes, 7 o'clock will be all right. 'til 7 then

Um sieben Uhr vielleicht?

Ja, sieben Uhr geht. Bis 7 dann

Dialogue 3

Bei der Rezeption

Hallo Miss Brown. Da war ein Telefonanruf für Sie

Ich habe die Nummer hier. Hier auf dem Zettel

Thank you very much. Where is a telephone please?

Das Telefon ist neben der Treppe zum Speisesaal

Thanks

Dialog 3

Vielen Dank. Wo ist ein Telefon bitte?

Danke

Dialogue 4

In der Apotheke

Was darf es sein?

I have got a bad headache. Have you got aspirin tablets?

Ja. Diese hier sind sehr gut. Die sind wasserlöslich und haben auch Vitamin C

Dialog 4

Ich habe starke Kopfschmerzen. Haben Sie Aspirintabletten?

Möchten Sie die große oder die kleine Packung?

How many tablets are in the small box?

In der kleinen Packung sind zehn Tabletten

I'll take the small box

Drei Mark bitte. Möchten Sie ein Glas Wasser? Dann können Sie gleich eine Tablette nehmen

Thank you very much. Yes please

Wie viele Tabletten sind in der kleinen Packung?

Ich nehme die kleine Packung

Vielen Dank. Ja, bitte

Dialogue 5

Im Hotel beim Fernsehen

Entschuldigen Sie bitte. Ich möchte das Fernsehprogramm sehen

Wissen Sie, wo eine Zeitung ist?

The newspaper? Yes, there is one in the bar

Ich war schon in der Bar. Da liegt die Zeitung von gestern

Perhaps the newspaper is at the reception?

Ah, gute Idee! Danke

You're welcome

Dialog 5

Die Zeitung? Ja, in der Bar liegt eine

Vielleicht ist / liegt die Zeitung an / bei der Rezeption?

Bitte schön

Dialogue 6

Im Speisesaal im Hotel

Waiter!

Ja bitte?

*I would like another cup of tea.
Tea with milk please*

Bitte schön

*Excuse me please. Could you
pass me the sugar?*

Bitte schön

Thank you very much

Dialog 5

Herr Ober!

Ich möchte noch eine Tasse Tee. Tee
mit Milch bitte

Entschuldigen Sie bitte. Können Sie
mir bitte den Zucker geben?

Vielen Dank

Akt 6 Drama

A pleasant evening

Ein gemütlicher Abend

On the dot of seven Peter arrives
at Hilde's

Pünktlich um sieben ist Peter bei Hilde

She is ready to go out

Sie ist schon fertig

Shall we take a taxi?

Sollen wir ein Taxi nehmen?

Yes. The restaurant is in the old
part of the town

Ja. Das Restaurant ist in der Altstadt

Unfortunately my car is still at
the garage being repaired

Mein Auto ist leider noch bei der
Reparatur in der Werkstatt

They go by taxi into the old part
of town

Sie fahren mit dem Taxi in die
Altstadt

Peter pays the taxi driver and
they go into the restaurant

Peter bezahlt den Taxifahrer, und sie
gehen in das Restaurant

It is fairly busy

Es ist ziemlich voll

A waiter shows them to a table
for two

Ein Kellner führt sie zu einem Tisch
für zwei

On the table there are flowers
and a candle, which the waiter
lights

Auf dem Tisch stehen Blumen und
eine Kerze; der Kellner zündet sie an

What a festive atmosphere!

Was für eine festliche Atmosphäre!

Waiter, the menu please

Ober, die Speisekarte bitte

The waiter brings the menu and
the wine list

Der Kellner bringt die Speisekarte und
die Weinliste

What shall we eat?

Was sollen wir essen?

Let's look at the menu together

Laß uns zusammen die Speisekarte
ansehen

What do you like best?

Was ißt du denn am liebsten?

They do good starters here

Hier gibt es gute Vorspeisen

What does this mean: Rollmops
on country bread?

Rollmops means pickled herring

Do you like herrings?

Not particularly

In the end Hilde chooses a
stuffed egg and Peter a bowl of
onion soup

For the main course I'll take
Kasseler Rippchen

That's a German speciality

I can recommend it

It's made from pork chop

The English produce the best
beef,

the Italians the best veal

the French perhaps the best
lamb,

but the Germans have the best
pork dishes!

That may be so, but I rather
want to try the fish

Fried trout for me please

The waiter comes and they give
the order

Which white wine do you
recommend?

Mosel wines go well with the
dishes you have ordered

All right. Bring us a bottle of
Mosel wine then, please

Was bedeutet denn dieses hier:
Rollmops auf Landbrot?

Rollmops bedeutet saurer Hering

Magst du Heringe?

Nicht besonders

Schließlich wählt Hilde ein gefülltes Ei,
und Peter einen Teller Zwiebelsuppe

Als Hauptgericht nehme ich Kasseler
Rippchen

Das ist eine deutsche Spezialität

Die kann ich dir auch empfehlen

Es ist aus Schweinekotelett gemacht

Die Engländer machen das beste
Rindfleisch,

die Italiener das beste Kalbfleisch,

die Franzosen vielleicht das beste
Lammfleisch,

aber die Deutschen machen die
besten Schweinefleischgerichte!

Das mag sein, aber ich will lieber den
Fisch probieren

Gebratene Forelle für mich bitte

Der Kellner kommt und sie bestellen

Welchen Weißwein empfehlen Sie?

Moselweine passen gut zu den
Speisen, die Sie bestellt haben

Gut. Dann bringen Sie uns bitte eine
Flasche Moselwein

The waiter brings the wine and
Hilde tastes it

The waiter fills the glasses

Peter and Hilde raise their
glasses, look at each other and
say: Cheers!

Hilde talks about herself

Now tell me about yourself Hilde

I would like to know more about
you

My mother and father came to
Hanover after the war and
married here

I was born here, but went to
school in Berlin

My parents moved to Berlin when
I was 5 years old

At the moment I live here at my
uncle's

My parents aren't in Berlin any
longer

They are retired now and have
moved to Franken

Oh, that is a wonderful place!

There are woods and meadows,

and by car it's not too far to the
mountains and lakes in Bavaria

My parents started an import-
export business 20 years ago

It has been very successful, and
it is still successful today

Der Kellner bringt den Wein und Hilde
probiert einen Schluck

Der Kellner füllt die Gläser

Peter und Hilde heben Ihr Glas, sehen
sich an und sagen: Prost!

Hilde erzählt von sich

Erzähle mir von dir, Hilde

Ich möchte gern mehr über dich
wissen

Mein Vater und meine Mutter sind
nach dem Krieg nach Hannover
gekommen und haben hier geheiratet

Ich bin hier geboren, aber in Berlin
zur Schule gegangen

Meine Eltern sind nach Berlin
gezogen, als ich fünf Jahre alt war

Zur Zeit wohne ich hier bei meinem
Onkel

Meine Eltern sind nicht mehr in Berlin

Sie sind jetzt im Ruhestand und sind
nach Franken gezogen

Ach, das ist eine herrliche Gegend!

Da sind Wälder und Wiesen,

und mit dem Auto sind die Berge und
Seen in Bayern auch nicht weit

Meine Eltern haben vor zwanzig
Jahren ein Import-Export Geschäft
gegründet

Das war sehr erfolgreich; es ist auch
heute noch erfolgreich

It trades mostly with firms in Africa

My parents don't work any more, but I do a lot of hard work

Uncle William is the head of the firm

He is the general manager

His office is here

The other important shareholder was an Englishman

Unfortunately, a month ago he was killed in a plane crash

Oh, I am sorry!

Well, I didn't know him very well, but it was of course a sad time for the family

Peter talks

What do you do in the firm?

I am the sales manager

That is a good job, because I meet many people

I also have to travel quite a lot

And you? What kind of plans have you?

I don't believe that you want to deliver parcels for the rest of your life

Oh no; I am looking for a job

I have just completed my studies

Die Firma handelt vor allem mit Firmen in Afrika

Meine Eltern arbeiten nun nicht mehr, aber ich arbeite ganz schön viel!

Der Chef der Firma ist Onkel Wilhelm

Er ist der Generaldirektor

Sein Büro ist hier

Der andere wichtige Teilhaber war ein Engländer

Leider ist er vor einem Monat bei einem Flugzeugunglück umgekommen

Oh, das tut mir Leid!

Nun, ich habe ihn nicht sehr gut gekannt, aber es war natürlich eine traurige Zeit für die Familie

Peter erzählt

Welche Stelle hast du in der Firma?

Ich bin Verkaufsdirektorin

Das ist eine gute Stelle, weil ich viele Leute kennenlernen

Ich muß auch ziemlich viel reisen

Und du? Was für Pläne hast du?

Ich glaube nicht, daß du immer nur Pakete abliefern möchtest!

Oh nein; ich suche eine Stelle

Ich habe gerade mein Studium in

in Business Management

at the London school of
Economics

How interesting!

I studied the same subject at the
Free University of Berlin

Have you any brothers and
sisters?

No. I'm an only child

Have you got any?

Yes. My parents live in North
London

My brother is a doctor

He is married and has two
children

A boy and a girl

I have a sister as well

She works for a dentist, as a
nurse

She is younger than I am

How nice when one has a family
and gets on well with them

Geschäftsführung beendet,

an der Londoner Hochschule für
Wirtschaft

Wie interessant!

Das Gleiche habe ich studiert, an der
Freien Universität in Berlin

Hast du Geschwister?

Nein. Ich bin ein Einzelkind

Hast du welche?

Ja. Meine Eltern wohnen in Nord-
London

Mein Bruder ist Arzt

Er ist verheiratet und hat zwei Kinder

Einen Jungen und ein Mädchen

Ich habe auch eine Schwester

Sie arbeitet bei einem Zahnarzt als
Sprechstundenhilfe

Sie ist jünger als ich

Wie schön, wenn man eine Familie
hat und sich gut versteht

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

In the office

How long has the car been in the garage?

A week today

Why don't you telephone them?

It might be ready by now

I have just rung up

It's still not ready

When can we have the car then?

The man on the phone said, either tomorrow morning or in the afternoon

Then I will have to take a taxi

I have already ordered one for you

Dialogue 2

On the terrace

Where would you like to sit?

It's fairly crowded

Where can we sit?

There is a table by the window

We are lucky, two chairs are still free

Is there no table for two?

Dialog 1

Im Büro

Wie lange ist das Auto schon bei der Reparatur?

Eine Woche jetzt

Rufen Sie doch mal die Werkstatt an

Vielleicht ist es heute fertig

Ich habe gerade angerufen

Leider ist es immer noch nicht fertig

Wann können wir denn das Auto haben?

Morgen früh oder morgen nachmittag, hat der Mann am Telefon gesagt

Dann muß ich jetzt ein Taxi nehmen

Ich habe schon eins für Sie bestellt

Dialog 2

Auf der Terrasse

Wo möchten Sie sitzen?

Es ist ziemlich voll

Wo können wir sitzen?

Da am Fenster ist ein Tisch

Wir haben Glück, zwei Stühle sind noch frei

Gibt es keinen Tisch für zwei?

Let's have a look outside

Perhaps there is one out there

Dialogue 3

At a party

We haven't seen each other for ages

How are your children?

You've got two, haven't you?

That's right. Since we last met my daughter has married

Your daughter is a doctor, isn't she?

No, my wife is a doctor

My daughter is still at university, and my son as well

What do they study then?

Both the same subject

Business Management

And your children? What do they do?

I have no children

I'm not married either

You must be thinking of my sister

She has two children

Lassen Sie uns mal draußen sehen

Vielleicht gibt es da einen

Dialog 3

Auf einer Party

Wir haben uns ja lange nicht gesehen

Was machen Ihre Kinder?

Sie haben doch zwei, nicht wahr?

Richtig. Meine Tochter hat inzwischen geheiratet

Ihre Tochter ist doch Ärztin, oder?

Nein, meine Frau ist Ärztin

Meine Tochter studiert noch und mein Sohn auch

Was studieren sie denn?

Beide das Gleiche

Geschäftsführung

Und Ihre Kinder? Was machen die?

Ich habe keine Kinder

Ich bin auch nicht verheiratet

Sie denken sicher an meine Schwester

Die hat zwei Kinder

Dialogue 4

Holidays

How was your holiday then?

Great. We've been to South Germany by car

I don't know South Germany

Oh, the area is wonderful!

Meadows, woods, mountains, mountain lakes

We loved it!

What was the weather like?

We had 7 days rain and 3 days of sunshine!

Dialog 4

Urlaub

Wie war denn Ihr Urlaub?

Prima! Wir waren mit dem Auto in Süddeutschland

Süddeutschland kenne ich nicht

Oh, die Gegend ist herrlich!

Wiesen, Wälder, Berge, Bergseen

Ach, es hat uns gut gefallen!

Wie war denn das Wetter?

Sieben Tage Regen und drei Tage Sonnenschein!

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Im Restaurant

Möchten Sie eine Vorspeise? Es gibt Suppen, Eier oder etwas mit Fisch

What kind of soups?

Nudelsuppe oder Zweibelsuppe

No thank you. What kind of eggs (are they)?

Es gibt russische Eier, das sind gefüllte Eier

What kind of fish?

Dialog 1

Was für Suppen?

Nein danke. Was für Eier gibt es?

Was für Fisch?

Sardinen auf Toast

I would like stuffed eggs

Ich möchte russische Eier / gefüllte Eier

Die Hauptgerichte sind Spezialitäten. Darf ich Ihnen etwas empfehlen?

Yes please. I like pork

Ja, bitte. Ich esse gern Schweinefleisch

Gut. Dann bestelle ich für uns beide ein Schweinefleischgericht und eine Flasche Weißwein

Mögen Sie Weißwein?

I like white wine. Thank you

Weißwein trinke ich gern / Ich trinke gern Weißwein

Danke schön

Dialogue 2

2 Über die Familie

Ich wohne in Hannover und bin auch hier geboren

Meine ganze Familie kommt aus hannover. Woher kommen Sie?

I live in... I was born in ...

Ich wohne in ... Ich bin in ... geboren

Haben Sie Geschwister? Ich habe zwei Brüder, aber keine Schwester

I have a brother and a sister

Ich habe einen Bruder und eine Schwester

Meine Frau ist nicht aus Hannover, aber ihr Onkel und ihre Tante wohnen hier

Sind Sie verheiratet?

I am / am not married. I have / have no children

Ich bin verheiratet / Ich bin nicht verheiratet

Ich habe Kinder / Ich habe keine Kinder

Dialogue 3

Am Telefon, einen Termin festlegen

Doktor Heinz, guten Morgen

Good morning Frau Doktor. I have a bad toothache. When can I come?

Augenblick bitte. Ich bin die Sprechstundenhilfe, nicht Frau Doktor. Wie ist Ihr Name, bitte?

My name is... I am on a visit here. I'm staying in the hotel Sonne

Ach. Sie haben Zahnschmerzen. Starke Schmerzen, haben Sie gesagt?

Yes, very bad. Terrible!

Können Sie gleich kommen?

Yes, of course. I'll come straight away. Good-bye. Thank you very much

Bis gleich dann. Auf Wiederhören

Dialog 3

Guten Morgen Frau Doktor. Ich habe starke Zahnschmerzen. Wann kann ich kommen?

Mein Name ist Ich bin hier zu Besuch.
Ich wohne im Hotel Sonne

Ja, sehr stark. Entsetzlich!

Ja, natürlich. Ich komme gleich. Auf Wiedersehen. Vielen Dank

Dialogue 4

Auf einer Party

Sehen Sie die kleine blonde Dame, die mit dem Herrn in Braun Spricht?

Das ist unsere Chefin. Sie ist Generaldirektorin

Yes, I see her and the two men in brown. Who is the man with the bald head next to her?

Der mit der Glatze ist unser Verkaufsdirektor. Der heißt Ebert

Der neben ihm steht, das ist Herr Meyer; der hat nur Geld, aber keine Stelle

Er spricht gerade mit Frau Becker. Die ist unsere Chefin

She looks very friendly

Ja, sie sieht gut aus und arbeiten kann sie auch

Ihr Mann war Teilhaber in der Firma, aber er ist leider vor einem Jahr umgekommen

Mit dem Auto auf der Autobahn. So ein Unglück für die Familie!

Oh, has she children?

Ja, sie hat zwei Töchter. Beide gehen noch zur Schule

I would like to meet Mrs. Becker

Ja natürlich. Kommen Sie mit. Wir sagen ihr ‚guten Tag‘

Dialog 4

Ja. Ich sehe sie und zwei Herren in Braun. Wer ist der Herr mit der Glatze neber ihr?

Sie sieht sehr freundlich aus

Oh! Hat sie Kinder?

Ich möchte Frau Becker gern kennenlernen

Akt 7 Drama

Hilde and Peter's hobbies

Peter and Hilde have eaten their starters

and the waiter brings the main course

Hilde has chosen kohlrabi and peas cooked with carrots to go with the Kasseler Rippchen

She didn't want any potatoes

Peter has ordered a green salad to go with his trout

They did not want a desert,

but both ordered a cup of coffee and a liqueur

During the meal they talk about their hobbies

Sport and languages

That is my change from the office

What do you do?

On Sundays I play golf, but I also like swimming

I like playing tennis

It's all the same to me whether I win or lose

I always feel good when I have played

At the moment I'm also learning Italian

Hilde und Peters Hobbies

Hilde und Peter haben die Vorspeise gegessen

und der Kellner bringt das Hauptgericht

Hilde hat Kohlrabi und Erbsen mit Karotten zu den Kasseler Rippchen gewählt

Sie wollte keine Kartoffeln

Peter hat einen grünen Salat zu seiner Forelle bestellt

Sie wollten keinen Nachtisch,

aber jeder bestellt sich noch eine Tasse Kaffee und einen Likör

Während der Mahlzeit unterhalten sie sich über ihre Hobbies

Sport und Sprachen

Das ist meine Abwechslung vom Büro

Was machst du?

Sonntags spiele ich Golf, aber ich schwimme auch gern

Ich spiele gern Tennis

Es ist mir egal, ob ich gewinne oder verliere

Ich fühle mich immer so wohl, wenn ich gespielt habe

Zur Zeit lerne ich auch Italienisch

I find it easy to read but not so easy to write

Plans for the next day

Peter looks at Hilde

An attractive, intelligent woman, he thinks

How long will this stay in Hanover last?

He would like to stay here for a long time

But why is this business with the uncle so mysterious?

Hilde smiles

What are you thinking about?

About how much I like it here

If your uncle is still away tomorrow, perhaps we could drive into the country

Only if you have the time, of course

Yes, tomorrow I have got time

Let's go to Berlin

There is a lot to see

But we would have to stay there overnight

It's too far for just one day

We could hire a car

There is a car hire firm next to the hotel

Ich finde, es ist leicht zu lesen, aber nicht so leicht zu schreiben

Pläne für den nächsten Tag

Peter sieht Hilde an

Eine aparte, intelligente Frau, denkt er

Wie lange dauert wohl dieser Aufenthalt in Hannover?

Er würde gerne lange hier bleiben

Warum ist die Sache mit dem Onkel nur so geheimnisvoll?

Hilde lächelt

Woran denkst du Peter?

Daran, wie gut es mir hier gefällt

Wenn dein Onkel morgen noch weg ist, könnten wir vielleicht aufs Land fahren

Natürlich nur, wenn du Zeit hast

Ja, morgen habe ich Zeit

Laß uns nach Berlin fahren

Da gibt es viel zu sehen

Wir müßten aber dort übernachten

Für einen Tag ist es zu weit

Wir könnten ein Auto mieten

Da ist eine Autovermietung neben dem Hotel

The replacement part for my car
still hasn't come

They pay the bill and take a taxi

Hilde's home is first on the way

'Bye Peter, 'til tomorrow morning

She blows him a little kiss and
the taxi drives on

Peter hires a car

At seven o'clock the next
morning Hilde goes into the Hotel
Sonne

She is wearing a yellow summer
dress

Peter is waiting already in the
Lobby

He is wearing the casual shirt
which he bought yesterday

Good morning Peter. Are you
ready?

Have you got your passport?

We'll be driving through the GDR
and you cannot do that without a
passport

I am ready and so let's go

The car hire office is already
open

The man is sitting at the desk

He wants to see Peter's driving
license and his passport

Das Ersatzteil für mein Auto ist immer
noch nicht da

Sie bezahlen die Rechnung und
nehmen ein Taxi

Hilde ist zuerst zu Hause

Tschüß Peter, bis morgen früh

Sie wirft ihm ein Küßchen zu, und das
Taxi fährt weiter

Peter mietet ein Auto

Um sieben Uhr am nächsten Morgen
geht Hilde ins Hotel Sonne

Sie trägt ein gelbes Sommerkleid

Peter wartet schon im Foyer

Er trägt das Freizeithemd, das er
gestern gekauft hat

Guten Morgen, Peter. Bist du fertig?

Hast du deinen Reisepaß?

Wir fahren durch die DDR und ohne
Reisepaß geht das nicht

Ich bin fertig und von mir aus können
wir gehen

Die Autovermietung ist schon
geöffnet

Da sitzt ein Mann am Schreibtisch

Er möchte Peters Führerschein und
seinen Reisepaß sehen

Peter would like to take out
comprehensive insurance

He fills out the forms and signs
them

Then he takes the car

The tank is full

Peter checks the oil level

Is the tyre pressure all right?

Yes. Have a good trip!

The trip to Berlin

At this time in the morning the
traffic is very heavy

There are simply too many cars,
motorbikes, bicycles and trams
on the road

Peter and Hilde look for the
approach road for the motorway
to Berlin

Be careful Peter

You have to turn off any minute
now

You see the blue signs?

They are for the motorways

On the motorway we may drive
as fast as we want to

There is no speed limit

But please be careful!

They drive along the flat
landscape, past villages and
fields

Peter möchte Vollkaskoversicherung

Er füllt die Formulare aus und
unterschreibt sie

Dann übernimmt er das Auto

Der Tank ist voll

Peter prüft den Ölstand

Ist der Reifendruck in Ordnung?

Ja, natürlich. Gute Reise!

Die Fahrt nach Berlin

Morgens um diese Zeit ist der Verkehr
sehr stark

Es gibt einfach zu viele Autos,
Motorräder, Fahrräder und
Straßenbahnen auf den Straßen

Peter und Hilde suchen die Auffahrt
zur Autobahn nach Berlin

Paß auf, Peter

Gleich mußt du abbiegen

Siehst du die blauen Schilder?

Die sind für die Autobahnen

Auf der Autobahn dürfen wir so
schnell fahren, wie wir wollen

Eine Geschwindigkeitsbegrenzung gibt
es da nicht

Aber bitte sei vorsichtig!

Sie fahren durch die flache
Landschaft, vorbei an Dörfern und
Feldern

After only an hour they arrive at the border

They show their papers

Luckily it doesn't take long

Then they drive through the GDR

Here they are only allowed to drive at a maximum of 100 km per hour

To the left and right there are potatoe fields

Hilde looks at the sky

Oh dear! There are grey clouds gathering

We had planned a picnic, hadn't we?

I hope it won't rain

That would be dreadful!

Oh no. The weather will stay nice

In an hour's time we will be in Berlin

Surely the sun will be shining there

Have a look at the map

How do we get to West-Berlin then?

Our border crossing is at Zehlendorf, isn't it?

Yes, we will be there soon

Here are the first signposts for the town already:

Nach einer Stunde sind sie schon an der Grenze

Sie zeigen ihre Papiere

Zum Glück dauert es nicht lange

Dann fahren sie durch die DDR

Hier dürfen sie nur hundert Kilometer pro Stunde fahren

Links und rechts sind Kartoffelfelder

Hilde sieht zum Himmel

O je! Da kommen graue Wolken

Wir wollten doch ein Picknick machen, nicht wahr?

Hoffentlich regnet es nicht

Ach, das wäre schrecklich!

Ach nein. Das Wetter bleibt schön

In einer Stunde sind wir in Berlin

Dort scheint bestimmt die Sonne

Sieh mal auf die Landkarte

Wie kommen wir denn nach West-Berlin?

Unser Grenzübergang ist bei Zehlendorf, nicht wahr?

Ja, bald sind wir da

Hier kommen schon die ersten Schilder für die Stadt:

Berlin, capital of the GDR

At the border into West-Berlin
they have to show their papers
again

Not many cars are waiting and
therefore everything is over fairly
quickly

And now let's have our picnic

I know a nice little spot

At the next traffic light you turn
right,

past a hospital,

then we must turn off to the left

After that we'll pass a little
factory

Next to it is a shop,

where we can go shopping for
our picnic

They find the shop eventually
and Peter parks the car by the
side of the road

Berlin, Hauptstadt der DDR'

An der Grenze West-Berlin müssen
sie wieder ihre Papiere zeigen

Es warten nicht viele Autos, deshalb
geht alles ziemlich schnell

Und jetzt machen wir erst einmal
Picknick

Ich kenne ein schönes Plätzchen

Biege an der nächsten Verkehrsampel
rechts ein,

an einem Krankenhaus vorbei,

dann müssen wir nach links abbiegen

Danach kommen wir an einer kleinen
Fabrik vorbei

Daneben ist ein Geschäft,

wo wir für das Picknick einkaufen
können

Sie finden das Geschäft, und Peter
parkt das Auto am Straßenrand

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

In the car on the motorway,
giving orders

I need a break

Let's have something to drink

A beer perhaps?

Be careful! You are driving

We'd better have a coffee

That's a very good idea

Three more kilometres, then
comes the service area

Watch out. Any minute you'll
have to turn off to the right

There is the sliproad already

Thank goodness. Coffee at last

Dialog 1

Im Auto auf der Autobahn,
Anweisungen geben

Ich brauche eine Pause

Laß uns etwas trinken

Ein Bier vielleicht?

Sei vorsichtig! Du fährst Auto

Laß uns lieber einen Kaffee trinken

Prima Idee!

Noch drei Kilometer, dann kommt
schon eine Raststätte

Paß auf! Gleich mußt du rechts
abbiegen

Da ist schon die Einfahrt

Ein Glück! Endlich Kaffee!

Dialogue 2

Anyone for tennis?

When do you play tennis?

Whenever I have the time

When do you have the time?

Whenever it's raining

It's raining now; are you free, do
you want to play?

Dialog 2

Tennis?

Wann spielst du Tennis?

Wenn ich Zeit habe

Wann hast du Zeit?

Wenn es regnet

Es regnet jetzt; hast du Zeit, willst du
spielen?

Dialogue 3

In the restaurant

What tastes better, peas or carrots?

I don't mind whether I eat peas or carrots. I'm hungry

Then we'll take Kasseler and potatoes

No, I'd rather not have potatoes. Carrots please

Dialog 3

Im Restaurant

Was schmeckt besser, Erbsen oder Karotten?

Es ist mir egal, ob ich Erbsen oder Karotten esse. Ich habe Hunger

Dann nehmen wir Kasseler und Kartoffeln

Nein, lieber keine Kartoffeln. Karotten bitte

Dialogue 4

At the Petrol Station

What can I do for you?

Fill it up please

Super or regular?

Super please

Anything else?

Would you please test the tyre pressure?

The tyre gauge is over there

Please help yourself

Thank you very much

Where can I pay?

The office is also over there

Good bye. Have a nice journey

Thank you. Good bye

Dialog 4

An der Tankstelle

Bitte schön?

Volltanken bitte

Super oder Normal?

Super bitte

Sonst noch etwas?

Bitte prüfen Sie den Reifendruck

Der Reifendruckmesser ist da drüben

Bitte bedienen Sie sich selbst

Vielen Dank

Wo kann ich bezahlen?

Die Kasse ist auch da drüben

Auf Wiedersehen. Gute Fahrt

Danke. Auf Wiedersehen

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Haben Sie ein Hobby?

Yes. I play golf on Sundays

Nur am Sonntag?

Yes, but I also like swimming

Spielen Sie auch Tennis?

Yes, but only if I win

Dialog 1

Sonntags spiele ich Golf

Ja, aber ich schwimme auch gern

Ja, aber nur wenn ich gewinne

Dialogue 2

Können Sie eine Fremdsprache?

I'm learning Italian at the moment

Wie finden Sie das?

I find it easy to read but not so easy to write

Könnten Sie eine Zeitung auf Italienisch lesen?

Yes, I can read it but not understand everything

Dialog 2

Zur Zeit lerne ich Italienisch

Ich finde, es ist leicht zu lesen, aber nicht so leicht zu schreiben

Ja, ich kann es / sie lesen, aber nicht alles verstehen

Dialogue 3

Haben Sie morgen Zeit?

Yes, I have got time tomorrow

Kennen Sie Berlin?

No, I don't know Berlin

Laß uns nach Berlin fahren

That's a splendid idea!

Es gibt dort so viel zu sehen!

Could we hire a car there?

Aber sicher. Warum?

By car we can see more

Dialogue 4

Fahr bitte vorsichtig!

Yes, OK, but I may not drive too slowly

Du mußt gleich abbiegen

May we turn right here?

Nein, nur nach links

And we have to turn right!

Sei vorsichtig! Fahr hier geradeaus and dann rechts

Dialog 3

Ja, morgen habe ich Zeit

Nein, ich kenne Berlin nicht

Berlin kenne ich nicht

Das ist eine Prima Idee!

Könnten wir dort ein Auto mieten?

Können wir dort ein Auto mieten?

Mit dem Auto können / könnten wir mehr sehen

Dialog 4

Ja, aber ich darf nicht zu langsam fahren

Dürfen wir hier rechts abbiegen?

Und wir müssen rechts abbiegen!

Akt 8 Drama

Court Charlottenburg and Picnic

Hilde and Peter have arrived at Berlin and are now in a street called 'Nehringstraße'

It is very close to the Charlottenburg Court

You are allowed to park there between 8 am and 6 pm, and at weekends

In the small shop they buy bread, two rolls, cheese, sliced sausage,

two bottles of beer and some mineral water

Then they walk from Nehringstreet into Schloß Street

Charlottenburg court is opposite

They walk across the 'Spandauer Damm',

cross the courtyard and walk to the main entrance

The sky is blue

The grey clouds have gone

Therefore they decide to have their picnic in the court gardens first

and to visit the court afterwards

Schloß Charlottenburg und ein Picknick

Hilde und Peter sind jetzt in Berlin, in der 'Nehringstraße'

Die ist ganz in der Nähe vom Schloß Charlottenburg

Dort ist das Parken zwischen 8 und 18 Uhr und an den Wochenenden erlaubt

In dem kleinen Laden kaufen sie Brot, zwei Schrippen, Käse, Aufschnitt,

Schrippen is a typical Berlin expression for crispy rolls

zwei Flaschen Bier und Mineralwasser

Dann gehen sie zu Fuß von der Nehringstraße in die Schloßstraße

Schloß Charlottenburg ist gegenüber

Sie überqueren den Spandauer Damm

und gehen über den Schloßhof zum Haupteingang

Der Himmel ist blau

Mann sieht keine grauen Wolken mehr

Deshalb beschließen sie, zuerst im Schloßgarten Picknick zu machen

und sich dann das Schloß anzuschauen

A surprise

Are you hungry?

I'm not only hungry but also
thirsty

Can you open the beer?

Peter opens the bottles and Hilde
takes a beautiful little booklet out
of her bag

I bought a present for my cousin,
a booklet with poems in it

Listen to this:

This is an autumn day, such as I
never saw

The air is still as if one scarcely
breathed,

and yet, nearby and far with
rustling falls most luscious fruit
from every tree

Oh don't disturb this celebratory
feast of gathering

which nature holds herself

For only such fruit leaves its
branch today

as falls before the mild rays of
the sun

How do you like it?

It's wonderful! Is it by Goethe?

A good guess, but it is by
Friedrich Hebbel

Today is exactly a day like that!

Eine Überraschung

Bist du hungrig?

Ich bin nicht nur hungrig, sondern
auch durstig

Kannst du die Bierflaschen öffnen?

Peter öffnet die Flaschen und Hilde
nimmt ein kleines, schönes Buch aus
ihrer Tasche

Ich habe ein Geschenk für meinen
Cousin gekauft, ein Buch mit
Gedichten

Hör mal zu:

Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen
sah

Die Luft ist still, als atmete man kaum

und dennoch fallen raschelnd fern und
nah, die schönsten Früchte ab von
jedem Baum

O stört sie nicht, die Feier der natur

Dies ist die Lese, die sie selber hält,

denn heute löst sich von den Zweigen
nur,

was vor dem milden Strahl der Sonne
fällt

Wie gefällt dir das?

Wunderbar! Ist es von Goethe?

Gut geraten, aber es ist von Friedrich
Hebbel

Genauso ein Tag est heute!

You are right. How very pleasant and quiet it is around here

They relax from their car journey

From the court gardens they can see the summer residence 'Belvedere'

It really looks very romantic

By the way, at two o'clock we have a meeting there with my cousin

After our picnic we'll go to meet him

Peter was astonished

What a surprise, once again!

After the picnic they walked across the lawn towards Belvedere

A young man of about 25 was standing at the entrance and came towards them

Another surprise

Ah, here she is, my cousin

Punctual as ever

Hello Hilde, how are you?

Nice to see you again

Hello Hans. May I introduce you: this is Peter Wilson, from London

Peter, this is my cousin, Hans Holz

Hello Peter, welcome to Berlin

Stimmt. Wie ruhig und angenehm es hier ist!

Sie erholen sich von der Autofahrt

Vom Schloßgarten aus können sie die Sommerresidenz Belvedere sehen

Sie ist wirklich sehr romantisch

Übrigens, um zwei haben wir dort eine Verabredung mit meinem Cousin

Nach unserem Picknick gehen wir, um ihn zu treffen

Peter ist erstaunt

Was für eine Überraschung; schon wieder!

Nach dem Picknick gehen sie über den Rasen auf Belvedere zu

Ein junger Mann, er ist ungefähr 25, steht am Eingang und kommt auf sie zu

Noch eine Überraschung

Ah, da kommt ja meine Cousine

Pünktlich wie immer

Guten Tag, Hilde, wie geht's?

Nett dich wiederzusehen

Tag Hans. Darf ich vorstellen: das ist Peter Wilson aus London

Peter, das ist mein Cousin Hans Holz

Guten Tag, Peter; willkommen in Berlin

Shall we go into the castle?

There's a marvellous porcelain collection inside

Oh yes; thats a great idea

Hans pays the entrance fee for the three of them,

and they enter a room with very large, high windows

What do you do Peter?

Are you studying or working?

I've just finished my studies

I don't know yet what I want to do

I would like to work in an import/export company, like Hilde

Hans asks a lot of questions about Peter's family, his hobbies and interests

Then comes the next surprise for Peter

I also work in an import/export company

Ah, exactly like Hilde

Yes, of course. We work in the same company

The next surprise

Why didn't you tell me that the two of you work together?

Oh, sorry; I completely forgot about that

Sollen wir ins Schloß gehen?

Drinne gibt es eine wunderschöne Porzellansammlung

Oh ja; das ist eine gute Idee

Hans bezahlt den Eintritt für alle drei,

und sie gehen in einen Raum mit sehr großen, hohen Fenstern

Was machen Sie, Peter?

Studieren Sie noch oder arbeiten Sie?

Ich habe gerade mein Studium beendet

Ich weiß noch nicht, was ich machen will

Ich würde gern in einer Import/Export Firma arbeiten, wie Hilde

Hans hat noch viele Fragen. Er will mehr über Peters Familie, seine Hobbies und Interessen wissen

Dann kommt die nächste Überraschung für Peter

Ich arbeite auch in einer Import/Export Firma

Ach, genau wie Hilde

Ja natürlich. Wir arbeiten doch zusammen

Die nächste Überraschung

Warum hast du mir nichts davon gesagt, daß ihr zusammen arbeitet?

Oh entschuldige, das habe ich ganz vergessen

But I'm so glad that you have met Hans

Hilde and Peter walked back to their car and drove to the hotel Astoria in Spichernstraße

They had booked the rooms by telephone

When they got there they found a message from Mr. Wilhelm Holz

"Will arrive one day later than planned

please ask Peter to stay

My suggestion: why not go on a sightseeing tour of Berlin tomorrow?

This is all very strange

First Hilde's cousin Hans and now this message

But three days spent together with Hilde, that's not too bad at all

Aber ich bin froh, daß du Hans jetzt kennengelernt hast

Hilde und Peter gingen zum Auto zurück und fuhren zum Hotel Astoria in der Spichernstraße

Sie hatten die Zimmer telefonisch bestellt

Als sie dort ankamen, fanden sie eine Nachricht von Herrn Wilhelm Holz

„Werde einen Tag später ankommen;

bitte aber Peter noch zu bleiben

Mein Vorschlag: macht morgen eine Stadtbesichtigung von Berlin"

Dies ist alles höchst seltsam

Zuerst der Cousin Hans und jetzt diese Nachricht

Aber drei Tage mit Hilde zusammen ist auf jeden Fall ganz schön

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Plans for a picnic

Making suggestions

Are you hungry? Or not yet?

I'm hungry and thirsty

Shall we have our picnic?

That's a great idea. Where shall we have the picnic?

I suggest in the court gardens

Yes, that's grand. Afterwards we can go inside and have a look around

I would like to see the porcelain collection

It's very famous

It contains all the original pieces from the 18th century

I've heard about that

I hope we don't break anything

Don't worry! It's all behind glass

Dialog 1

Pläne für ein Picknick

Vorschläge machen

Bist du hungrig, oder noch nicht?

Ich bin hungrig und durstig

Sollen wir Picknick machen?

Das ist eine prima Idee. Wo sollen wir picknicken?

Im Schloßpark schlage ich vor

Oh ja, und dann können wir hineingehen und uns das Schloß anschauen

Ich möchte gern die Porzellansammlung sehen

Die ist sehr berühmt

Es sind alles Originalstücke aus dem achtzehnten Jahrhundert

Davon habe ich gehört

Ich hoffe, wir machen nichts kaputt!

Keine Sorge! Ist alles hinter Glas ausgestellt

Dialogue 2

Hotel Astoria

To reserve a room (by telephone)

Hotel Astoria, Berlin, can I help you?

Have you any vacancies?

Yes, we have. When would you want them?

Tomorrow night until Thursday, for one night

Yes, we've still got rooms

What kind of rooms would you like?

Two single rooms with bathroom please

Two singles with bath, OK

What's the name please?

Wilson and Holz. It's for Miss Holz and myself

I've written it down Mr. Wilson

Please report at the reception by 2 pm tomorrow

Otherwise we do not guarantee the booking

Thank you; good bye

Dialog 2

Hotel Astoria

Ein Zimmer bestellen (per Telefon)

Hotel Astoria Berlin; was kann ich für Sie tun?

Haben Sie Zimmer frei?

Ja, für wann bitte?

Für morgen, die nacht von Mittwoch auf Donnerstag also

Ja, da sind noch Zimmer frei

Was für Zimmer möchten Sie?

Zwei Einzelzimmer mit Bad bitte

Zwei Einzel mit Bad, ist in Ordnung

Auf welchen Namen bitte?

Für Fräulein Holz und mich

Ich habe das notiert, Herr Wilson

Melden Sie sich bitte morgen bis um 14 Uhr an der Rezeption an

Sonst können wir die Zimmer nicht garantieren

Vielen Dank. Auf Wiederhören

Dialogue 3

A telegram; reading a message

Here is a telegram for you

For me? How strange. Who sent it?

How should I know? Open it and read it

Arrive one day later - stop -

please stay in Berlin - stop -

sightseeing perhaps? - stop -

See you later - stop Peter H

Well, are you staying?

Of course I am!

Dialogue 4

Another message...

Have a listen: Do I come? - or do you come?

Over the weekend or on Friday?

In the castle or in the court gardens?

Where shall we meet?

Who's sent that then?

I don't know, no idea

A ghostwriter perhaps?

Very strange!

Exactly as in a thriller

Dialog 3

Ein Telegramm; eine Nachricht lesen

Hier ist ein Telegramm für dich

Für mich? Seltsam. Von wem?

Das weiß ich doch nicht. Mach mal auf und lies!

Komme einen Tag später - stop -

bitte bleibe noch in Berlin - stop -

Stadtbesichtigung vielleicht? - stop -

Bis später - stop Peter H

Also, bleibst du noch?

Aber natürlich!

Dialog 4

Noch eine Nachricht...

Hier, hör mal zu: Komme ich? - oder kommst du?

Am Wochenende oder am Freitag?

Im Schloß oder im Schloßgarten?

Wo treffen wir uns denn?

Wer hat denn das geschickt?

Weiß ich doch nicht, keine Ahnung

Ein Ghostwriter vielleicht?

Höchst seltsam!

Genau wie im Krimi

Dialogue 5

No parking - what you can and can't do

There's no parking here!

I didn't know that

I will drive off immediately

On weekends you can park here

And what day is it today?

Today is Wednesday

What a pity! But I can't wait for two days

And you are not allowed to do so either!

Dialog 5

Parken verboten - was können Sie und was dürfen Sie nicht?

Hier ist parken verboten!

Das habe ich nicht gewußt

Ich fahre sofort weg

Am Wochenende können Sie hier parken

Und was ist heute?

Heute ist Mittwoch

Schade! Aber zwei Tage kann ich nicht warten

Das dürfen Sie nicht auch!

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Hier Hotel Sonne, kann ich Ihnen helfen?

Yes please. I would like to reserve a room, a single room

Mit Bad oder Dusch?

With shower please

Für wann möchten Sie das Zimmer?

For tomorrow, for one night please

Geht in Ordnung. Auf welchen Namen bitte?

For...

Habe ich notiert. Auf Wiederhören, bis morgen dann

Dialogue 2

Hotel Sonne, ja bitte?

I can't find the hotel

Sind Sie mit dem Auto hier? Und wo genau sind Sie bitte?

Yes, by car; I'm at Kennedy Square, at the Rathaus Schöneberg

Am Kennedyplatz? Das ist ja ganz in unsere Nähe; wir sind in der Apostel-Paulus-Straße

Dialog 1

Ja bitte. Ich möchte gern ein Zimmer reservieren, ein Einzelzimmer

Mit Dusche bitte

Für morgen - (Für) eine Nacht bitte

Für...

Dialog 2

Ich kann das Hotel nicht finden

Ja, mit dem Auto; ich bin am Kennedy-Platz, (am) Rathaus Schöneberg

How do I get there?

Ganz einfach; Fahren Sie die Salzburger Straße entlang, die zweite Straße rechts...

...ist schon die Apostel-Paulus-Straße; Nummer 35, rechts. Alles klar?

I hope so. Thank you very much and see you soon

Wie komme ich dorthin/dahin?

Ich hoffe es. Vielen Dank, bis bald/bis gleich

Dialogue 3

Was machen Sie? Studieren Sie noch?

I've just finished my studies. And you?

Ich studiere noch

What do you study?

Ich studiere Elektronik

Oh, is that interesting?

Manchmal schon, aber nicht immer

And where do you study?

Hier in Berlin, natürlich, an der Freien Uni

Dialog 3

Ich habe Mein Studium gerade beendet. Und Sie?

Was studieren Sie?

Oh, das ist sehr interessant

Und wo studieren Sie?

Dialogue 4

Ja bitte?

I would like to see the porcelain collection

Das ist zur Zeit geschlossen

What a pity! Why?

Die wird renoviert; nicht die Sammlung, sondern der Raum

Oh, I see. I hope they won't break anything

Keine Sorge. Möchten Sie vielleicht die Gemäldesammlung sehen?

Yes please. One ticket please. Where is it?

Hier bitte. Sie ist im ersten Stock

Dialogue 5

Haben Sie ein Hobby?

Of course, everybody has a hobby

Was ist denn Ihr Hobby?

I like listening to music and I like sport. And what is your hobby?

Andere Leute nach ihren Hobbies fragen. Aber ich höre auch gern

Dialog 4

Ich möchte (gern) die Porzellan-Sammlung sehen

Ich möchte mir gern die Porzellan-Sammlung anschauen

Wie schade. Warum?

Ach so. Hoffentlich machen sie nichts kaputt!

Ich hoffe, sie machen nichts kaputt

Ja bitte. Einmal bitte/Eine Karte bitte. Wo ist sie?

Dialog 5

Natürlich, jeder hat ein Hobby

Ich höre gern Musik und ich treibe/mag gern Sport. Und was ist Ihr Hobby?

Musik, besonders Pop-Musik

I prefer Jazz

Kennen Sie ein Jazzlokal in Berlin?

*No, I don't know Berlin that well.
Can you recommend one?*

Ja, ich kann Ihnen die
'Eierschale' empfehlen.

Da gibt's jeden Sonntagmorgen
Jazz, zum Frühstück sozusagen.
Der Eintritt ist frei

Thanks for the tip

Ich höre/mag lieber Jazz

Nein, ich kenne Berlin nicht so gut

Berlin kenne ich nicht (so) gut

Können Sie mir ein Jazzlokal/eins
empfehlen?

Vielen Dank für den Rat/Tip

Proverbs and Sayings

Dialogue 1

Travel broadens the mind

It never rains but it pours!

He's crying his eyes out

Dialog 1

Wenn einer eine Reise tut, dann kann
er was erzählen

Eine Überraschung kommt selten
allein; oder auch:
Ein Unglück kommt selten allein!

Ich lache mich kaputt, und er weint
wie ein Schloßhund

sich kaputt lachen - to laugh oneself silly

Akt 9 Drama

Sightseeing

At breakfast the next morning in the Hotel Astoria Peter greets the waitress

Good morning

Good morning Mr. Wilson

Have you a newspaper please?

I would like to know what the temperature is going to be like today

Peter reads the weather forecast in the 'Berlin Paper'

He is amused to read that it is cool and windy in London

In Berlin however, it is going to be sunny and hot again

Then he asks Hilde: What shall we do today?

Don't you remember, we wanted to go sightseeing in Berlin

We could go to the National Gallery first

It is at the 'Tiergarten', in Potsdamerstraße, and is open from 10 o'clock today

Let's go there by tube and bus

By bus we can at least see a bit of Berlin

And it's cheaper than by taxi

Stadtbesichtigung

Beim Frühstück am nächsten Morgen im Hotel Astoria begrüßt Peter die Kellnerin

Guten Morgen

Guten Morgen, Herr Wilson

Haben Sie eine Zeitung bitte?

Ich möchte gerne nachsehen, wie heiß es heute wird

Peter liest den Wetterbericht in der 'Berliner Zeitung'

Er muß lachen, als er liest, daß es in London kühl und windig ist

In Berlin dagegen wird es sonnig und heiß bleiben

Dann fragt er Hilde: Was sollen wir heute machen?

Weißt du denn nicht mehr, wir wollten doch eine Stadtbesichtigung machen

Wir könnten zuerst in die Nationalgalerie gehen

Die ist am Tiergarten, in der Potsdamerstraße, und ist heute ab zehn Uhr geöffnet

Laß uns mit der U-Bahn und dem Bus dorthin fahren

Mit dem Bus sehen wir wenigstens ein bißchen von Berlin

Und es ist billiger als mit dem Taxi

They walked to the tube station
'Wittenbergplatz', which is very
near to their hotel

You can buy the tickets

That's good practice for you

Okay. Shall I get singles or
returns?

The best thing is to get a multiple
ticket, it's only 9 marks

That gives us five trips altogether

It's practical and we save money

Peter goes to the ticket office

How do we best get to the
National Gallery please?

First you take line 1. It's two
stops to the Kurfürstenstraße

There you have to change and
take bus No. 48 to the Potsdamer
Brücke

The National Gallery is at the
corner opposite

Thanks. A multiple ticket please

One multiple ticket; that's nine
marks please

Which platform please?

Platform two, for Schlesisches
Tor

Peter and Hilde go to the
platform

A few minutes later the tube
arrives

Sie gingen zur U-Bahn Station
'Wittenbergplatz', ganz in der Nähe
ihres Hotels

Du kannst die Fahrkarten kaufen

Das ist eine gute Übung für dich

Einverstanden. Soll ich einfache oder
Rückfahrkarten kaufen?

Am besten kaufst du eine
Sammelkarte, die kostet nur neun
Mark

Da haben wir fünf Fahrten

Das ist praktisch und wir sparen Geld

Peter geht zum Fahrkartenschalter

Wie kommen wir am besten zur
Nationalgalerie bitte?

Mit der Linie eins fahren Sie zwei
Stationen bis zur Kurfürstenstraße

Dort steigen Sie in den
achtundvierziger Bus und fahren bis
zur Potsdamer Brücke

Die Nationalgalerie ist gleich an der
Ecke gegenüber

Danke. Eine Sammelkarte bitte

So, eine Sammelkarte, die kostet
neun Mark bitte

Welcher Bahnsteig bitte?

Bahnsteig zwei, Richtung
'Schlesisches Tor'

Hilde und Peter gehen zum Bahnsteig

Ein paar Minuten später kommt schon
die U-Bahn

They don't have to wait long for the bus either

In the National Gallery

They get off the bus at Potsdamer Brücke,

and the National Gallery is directly in front of them

I would like to see pictures by the expressionists

Oh, how intelligent you are!

So you know the painters belonging to the 'Brücke' and 'Blauer Reiter' group

Good. Let's go and see the expressionist paintings first and afterwards whatever interests you

They spent a good two hours at the exhibition and saw pictures by Kandinsky, Franz Marc,

by Macke, Beckmann and Schmidt-Rotluff

Peter was very impressed by their strong colours and the enormous size of their canvases

These paintings give the best effect when you don't stand too close to them

Seen at a very close range, they look very different

Yes you are right

I'm fascinated by these picture, this exhibition is wonderful

Auch beim Umsteigen in den Bus müssen sie nicht lange warten

In der Nationalgalerie

Sie steigen an der Potsdamer Brücke aus,

und die Nationalgalerie liegt direkt vor ihnen

Ich würde gern Bilder von den Expressionisten sehen

Ah, was du nicht alles weißt!

Du kennst also die Malergruppe 'Brücke' und 'Blauer Reiter'!

Gut! Da schauen wir uns zuerst den Expressionismus an und dann, was dich sonst noch interessiert

Sie verbrachten gut zwei Stunden in der Ausstellung und sahen Bilder von Kandinsky, Franz Marc,

von Macke, Beckmann und Schmidt-Rotluff

Peter war sehr beeindruckt von den kräftigen Farben und den großen Flächen

Diese Bilder wirken am besten, wenn man nicht zu nah davor steht

Von der Nähe gesehen, wirken sie ganz anders

Ja. du hast recht

Ich bin ganz begeistert von diesen Bildern. Ich muß sagen, diese Ausstellung ist großartig

I'm glad that we came here

Ich bin so froh, daß wir hierher
gekommen sind

What's the time now?

Wieviel Uhr ist es jetzt?

It's half past two

Es ist halb drei

There is still time left

Da haben wir ja noch Zeit

Now we can go to see the
'Gedächtniskirche'

Jetzt können wir noch zur
Gedächtniskirche gehen

It's not too far from here

Es ist nicht so weit von hier

A car accident

Ein Verkehrsunfall

Hilde and Peter walked along the
'Reichspietschufer', then turned
into the Kurfürstenstraße

Hilde und Peter gingen am
Reichspietschufer entlang und dann in
die
Kurfürstenstraße

In the distance they could see
the Gedächtniskirche

In der Ferne sahen sie die
Gedächtniskirche

Will I ever really meet your
uncle?

Werde ich deinen Onkel wirklich
jemais treffen?

Don't worry

Sei unbesorgt!

He will certainly be at home this
evening

Er wird ganz sicher heute abend zu
Hause sein

I'm sure you'll like him

Ich bin sicher, daß du ihn magst

Suddenly they saw a lot of people
on the road

Plötzlich sahen sie viele Leute auf der
Fahrbahn

Two cars had collided, and a man
was lying on the road

Zwei Autos waren
zusammengestoßen, und ein Mann
lag auf der Straße

What has happened?

Was ist passiert?

A car crossed the lights on 'red'
and collided with another one

Ein Auto ist bei ,rot' über die Ampel
gefahren und mit dem anderen Auto
zusammengestoßen

Fortunately, only one of the
drivers is injured

Zum Glück ist nur der eine Fahrer
verletzt

Is he badly injured?

It looked severe at first, but he is only slightly injured

He is in shock, of course

Can I help?

Shall I call a doctor?

No, it's not necessary

We have already called an ambulance

Perhaps he has broken something?

Peter and Hilde walked long the famous 'Ku-damm'

and visited the Gedächtniskirche with its bombed-out spire,

one of the landmarks of Berlin

I'm really tired from all this walking!

Let's drive home and have a rest

When they got home Uncle William was indeed waiting for them!

Ist er schwer verletzt?

Zuerst sah es schlimm aus, aber er ist nur leicht verletzt

Er hat natürlich einen Schock

Kann ich helfen?

Soll ich einen Arzt rufen?

Nein, es ist nicht mehr nötig

Wir haben schon einen Krankenwagen angerufen

Vielleicht hat er sich etwas gebrochen?

Peter and Hilde gingen den berühmten Ku-damm* entlang,

**short for 'Kurfürstendamm' and used much more often than the latter*

und besichtigten die Gedächtniskirche mit dem zerstörten Turm,

eines der Wahrzeichen von Berlin

Ich bin von dem vielen Laufen ganz müde geworden!

Laß uns nach Hause fahren und uns ausruhen

Als sie zu Hause ankamen, wartete Onkel Wilhelm tatsächlich auf sie!

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Talking about interests

What are you interested in?

That depends

I'm interested in many things

Are you interested in art?

What kind of art do you mean?

Paintings

Oh yes, I'm very interested in paintings

What kind of paintings are you particularly interested in?

Expressionist paintings like the ones by Kandinsky and Schmidt-Rotluff for example

I like both very much

So you are only interested in modern art?

No, I'm also interested in the impressionists, but not as much

I'm not interested in paintings at all, only in photography

Dialog 1

Ein Gespräch über Interessen

Wofür interessieren Sie sich?

Das kommt darauf an

Ich interessiere mich für viele Dinge

Interessieren Sie sich für Kunst?

Was für Kunst meinen Sie?

Ich denke an Gemälde

Ja, Gemälde interessieren mich sehr

Welche Gemälde interessieren Sie besonders?

Die Expressionisten wie Kandinsky und Schmidt-Rotluff zum Beispiel,

die mag ich besonders gern

Sie interessieren sich also nur für moderne Malerei?

Nein, ich interessiere mich auch für die Impressionisten, aber nicht so sehr

Ich interessiere mich überhaupt nicht für Gemälde, sondern nur für Fotografien

Dialogue 2

Enquiring about public transport

Where do you want to go to?

To the Ku-damm please

By tube or bus?

Which is the best?

By tube it's faster, but the bus is cheaper

I'll take the bus

Which number (bus) is it please?

Number 48; it goes directly to the Ku-damm

Where is the stop?

The stop is right here, at the corner, on the right hand side

On the right, yes of course, I almost forgot about that!

Many thanks

You're welcome

Dialog 2

Zum Kudamm

Wohin möchten Sie?

Zum Kudamm bitte

Mit der U-Bahn oder mit dem Bus?

Was ist besser?

Die U-Bahn ist schneller, aber der Bus ist billiger

Ich fahre mit dem Bus

Welche Linie bitte?

Die Nummer achtundvierzig; der 48-er fährt direkt zum Kudamm

Wo ist die Haltestelle?

Die Haltestelle ist hier gleich an der Ecke, auf der rechten Seite

Auf der rechten Seite, ja natürlich, das hätte ich fast wieder vergessen!

Vielen Dank

Bitte, keine Ursache

Dialogue 3

Talking about the weather

Do you know what the weather is going to be like?

Yes, I happen to know it; I've seen the weather report

What's the weather like in London?

In London it's cool; but it's going to improve

And what's the weather in Berlin going to be like?

Here it's going to stay warm, just like yesterday

It's going to be a lovely summer

You are quite right

It's fairly warm already

According to the report, we will get as much as 30° centigrade today

Ah, that's the right weather for the Berlin Weiße. 'Bye

Dialog 3

Wettervorhersage

Wissen Sie, wie das Wetter wird?

Ja, das weiß ich zufällig. Ich habe den Wetterbericht gelesen

Wie ist das Wetter in London?

In London ist es kühl; es wird aber besser

Und wie wird das Wetter in Berlin?

Hier bleibt es sonnig und warm, so wie gestern

Das wird ein schöner Sommer!

Da haben Sie recht

Es ist schon jetzt sehr warm

Laut Wetterbericht wird es heute 30 Grad geben

Da wird die Berliner Weiße gut schmecken!
Auf Wiedersehen

Dialogue 4

Describing an accident

What was that?

An accident, in Kantstraße

How did it happen?

The traffic lights at the crossing
are not working

Three cars have collided

Is somebody injured?

Yes, two drivers are badly
injured;

the other passengers only
slightly, thank goodness

When did it happen then?

Ten minutes ago

Somebody rang the ambulance

It will be here soon

I hope so

The traffic looks like chaos, don't
you think?

Dialog 4

Ein Autounfall

Was ist denn jetzt passiert?

Ein Autounfall, auf der Kantstraße

Wie ist denn das passiert?

Die Ampel an der Kreuzung hat nicht
funktioniert

Drei Autos sind zusammengestoßen

Ist jemand verletzt?

Ja, zwei Fahrer sind schwer verletzt;

die anderen zum Glück nur leicht

Wann ist es denn passiert?

Vor zehn Minuten

Jemand hat den Krankenwagen
angerufen

Er wird gleich kommen

Das hoffe ich auch

Der Verkehr hier ist chaotisch, nicht
wahr?

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Darf ich Sie etwas fragen: Sind Sie zum ersten Mal hier?

Yes, I'm here for the first time

Warum Sind Sie in die Nationgalerie gekommen?

I'm interested in art and paintings

Welche Gemälde interessieren Sie besonders?

The expressionists: from the 20th century

Haben Sie einen Lieblingsmaler?

Yes, my favourite German painter is Kandinsky

Welche Maler mögen Sie außerdem noch?

I also like Turner and Constable very much

Wo kann man Gemälde von diesen Malern sehen?

In the Tate Gallery and the National Gallery in London

Vielen Dank für das interessante Gespräch. Und viel Spaß!

Thank you. You're welcome!

Dialog 1

Ja, ich bin zum ersten Mal hier

Ich interessiere mich für Kunst und Gemälde

Die Expressionisten vom/aus dem zwanzigsten Jahrhundert

Ja, mein deutscher Lieblingsmaler ist Kandinsky

Ich mag auch Turner und Constable sehr gern

Turner und Constable gefallen mir auch sehr gut

In der Tate Gallery und in der Nationalgalerie in London

Vielen Dank. Bitte schön

Dialogue 2

Beim Frühstück im Hotel

Guten Morgen. Wie geht's?

*Good morning. I'm fine thanks.
Do you know what the weather is
going to be like?*

Das weiß ich leider nicht, tut mir
leid

*Have you a newspaper? I'd like
to look it up*

Hier bitte. Also, wie wird das
Wetter?

*In Berlin it's going to be sunny
and warm, around 30 degrees
centigrade*

Das wird ja ganz schön heiß. Zu
heiß für mich. Wo ist es kühler?

In London of course

Bleibt es dort kühl?

*Yes, it's going to stay cool, windy
and wet, according to the
weather report*

Ein Pech, daß wir in Berlin und
nicht in London sind!

Dialogue 3

Im Hotel: nach dem Frühstück

Wie hat Ihnen das Frühstück
geschmeckt?

Dialog 2

Guten Morgen. Es geht mir gut,
danke. / Mir geht's gut, danke.
Wissen Sie, wie heute das Wetter
wird?

Haben Sie eine Zeitung? Ich möchte
gern nachsehen/nachschauen

In Berlin wird es sonnig und warm,
ungefähr 30 Grad

In London natürlich

Ja, laut Wetterbericht bleibt es (dort)
kühl, windig und naß

Dialog 3

I liked it very much, but I would have preferred tea to coffee

Warum haben Sie nichts gesagt?
Sie hätten Tee bestellen können

I didn't know that

Möchten Sie noch einen Tee bestellen?

I'd love one

Ein Kännchen kostet 3 Mark

Then I'll just have a cup of tea please

Es hat mir sehr gut geschmeckt. Aber ich hätte lieber Tee gehabt/getrunken

Das habe ich nicht gewußt

Sehr gern. Ich hätte gern einen

Dann nehme ich nur einen Tasse Tee bitte

Dialogue 4

Ein Unfall

Haben Sie den Unfall gesehen?

Yes, I happened to see it

Wie ist das passiert?

The blue car drove through the red traffic light

Ist jemand verletzt?

Only one person is injured

Wissen Sie, ob er schwer verletzt ist?

Fortunately he is only slightly injured. Here comes the ambulance

Dialog 4

Ja, ich habe ihn zufällig gesehen

Das blaue Auto ist bei rot über die Ampel gefahren

Nur eine Person ist verletzt

Er ist zum Glück nur leicht verletzt

Zum Glück ist er nur leicht verletzt

Da/hier kommt der Krankenwagen

Dialogue 5

Der mysteriöse Onkel

This is all very strange

Was ist so seltsam?

The thing about your uncle

Was ist mit meinem Onkel?

Shall/Will I ever meet him?

Sie unbesorgt. Du wirst ihn heute
abend treffen

Are you sure?

Ich bin ganz sicher. Er wird heute
abend zu Hause sein

You said that yesterday already

Dialog 5

Das/Dies ist alles sehr seltsam!

Die Sache mit deinem Onkel

Werde ich ihn jemals treffen?

Bist du sicher?

Das hast du gestern schon gesagt

Expressions and sayings related to the weather; and others

It's pouring	Es gießt in Strömen
It's raining cats and dogs	Es schüttet wie aus Kannen/Eimern
It's boiling hot	Es ist knallheiß
It's steaming / roasting hot	Heute herrscht wieder eine brüllende Hitze / eine Affenhitze
In such weather you wouldn't put a dog out	Bei dem Mistwetter jagt man ja keinen Hund vor die Tür!
Ignorance is bliss	Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß
Practice makes perfect	Übung macht den Meister!
She looks as miserable as sin	Sie macht ein Gesicht wie sieben Tage Regenwetter
Fabulous!	Donnerwetter!
Blow it!	Zum Donnerwetter!

Akt 10 Drama

Uncle William

At last Peter had the opportunity
to get to know Uncle William

Uncle William was very tall

To be honest, he was rather fat

One could see that for many
years he had lived well, perhaps
too well

He was elegantly dressed, about
6' tall and wore glasses

He was pleased to see Peter and
Hilde at last

Good evening!

I hope that you liked Berlin

I am sorry I have come so late,
but I have been very busy

That doesn't matter

We really had a good time in
Berlin

As a matter of fact, I enjoy being
a tourist!

I'm afraid you'll have to become
a courier again

There is a lot of work for you
tomorrow

What a pity! But one can't be on
holiday forever

Onkel Wilhelm

Jetzt endlich bekam Peter die
Gelegenheit, Onkel Wilhelm
kennenzulernen

Onkel Wilhelm war sehr groß

Um ehrlich zu sein, er war ziemlich
dick

Man sah, daß er viele Jahre gut,
vielleicht zu gut gelebt hatte

Er war elegant gekleidet, ungefähr 1
Meter 80 groß und trug eine Brille

Er freute sich, Hilde und Peter endlich
zu sehen!

Guten Abend!

Ich hoffe, daß euch Berlin gefallen hat

Es tut mir leid, daß ich so spät
gekommen bin, aber ich war sehr
beschäftigt

Das macht überhaupt nichts!

Wir haben uns gut amüsiert in Berlin

Ich muß sagen, meine Rolle als
Tourist gefällt mir!

Leider müssen Sie aber wieder
Kurierdienst machen

Morgen gibt es viel Arbeit für Sie

Schade! Aber man kann nicht immer
auf Urlaub sein

All good things come to an end

Alle schönen Tage gehen einmal zu Ende!

Two parcels

Zwei Pakete

Uncle William then walked to his desk

Dann ging Onkel Wilhelm zu seinem Schreibtisch

He took out two parcels:

Er nahm zwei Pakete heraus:

the one that Peter had brought to Hanover and a second one, a new one

eins, das Peter nach Hannover gebracht hatte und ein zweites, ein neues

Peter, I would like you to take these two parcels to Zurich tomorrow

Peter, ich möchte, daß Sie diese beiden Pakete morgen nach Zürich bringen

I will give you an address

Ich gebe Ihnen eine Adresse

Please deliver them by 1 o'clock tomorrow

Liefen Sie bitte die Pakete morgen mittag vor 13 Uhr dort ab

I will give you the money for the airfare, of course, and your expenses

Natürlich gebe ich Ihnen das Geld für den Flug und die Spesen

I hope you don't think I'm impolite,

Hoffentlich finden Sie mich nicht unhöflich,

but why can't you send the parcels by post?

aber warum können Sie die Pakete nicht mit der Post schicken?

Is it not much more expensive if I take them there by plane?

Ist es nicht viel teurer, wenn ich sie mit dem Flugzeug dorthin bringe?

I must also tell you that I'm a bit worried

Und um ganz ehrlich zu sein, ich habe auch ein bißchen Angst

I don't even know what is inside those parcels

Ich weiß ja nicht, was in den Paketen drin ist

Peter did expect Uncle William to be annoyed now, but he only smiled

Eigentlich erwartete Peter, daß Onkel Wilhelm jetzt ärgerlich reagieren würde, aber er lächelte nur

Don't worry, Peter

Haben Sie keine Angst, Peter

Please trust me

I do understand you, but
everything will be all right

However, first you must deliver
the parcels in person to Mr.
Harald Zuckermann

Here is the address

Although Peter was still doubtful
he agreed

Mr. Holz put the two parcels in a
very expensive leather briefcase
and handed it over to Peter

Then they had something to eat

and afterwards Peter soon
returned to his hotel

Mr. Holz had told him that the
flight was already booked

That meant he had to get up
early to pick up the ticket at the
airport

The flight to Zurich

Next morning Peter paid the
hotel bill

Then he drove to the airport by
taxi and went directly to the
Swiss Air desk

Can you help me please?

You have a ticket for Peter
Wilson, is that correct?

A return flight to Zurich, at 10:15

Yes, we have your ticket

Vertrauen Sie mir bitte

Ich verstehe Sie, aber es wird schon
alles in Ordnung gehen

Doch zuerst müssen Sie die Pakete
persönlich bei Herrn Harald
Zuckermann abliefern

Hier ist die Adresse

Peter war zwar immer noch skeptisch,
aber dann doch einverstanden

Herr Holz packte die zwei Pakete in
eine sehr wertvolle Aktentasche aus
Leder und gab sie Peter

Dann aßen Sie noch etwas zusammen

und danach kehrte Peter gleich in sein
Hotel zurück

Herr Holz hatte ihm gesagt, daß der
Flug bereits gebucht war

Er mußte also früh aufstehen, um das
Ticket am Flughafen abzuholen

Der Flug nach Zürich

Am nächsten Morgen bezahlte Peter
die Hotelrechnung

Dann nahm er ein Taxi zum Flughafen
und ging direkt zum Swiss Air
Schalter

Können Sie mir helfen, bitte?

Sie haben ein Ticket auf den Namen
Peter Wilson, nicht wahr?

Ein Rückflug nach Zürich, um 10 Uhr
fünfzehn

Ja, wir haben Ihr Ticket hier

How would you like to pay?

By credit card or cash?

I'll pay cash, please

Do you know if the flight is on time?

Yes, absolutely

Check-in is half an hour
beforehand,

at 9.45 at the Swiss Air check-in
desk

You still have one hour

Thanks. Can I book the return
flight now?

I think there is a flight from
Zurich to Hanover at 5 this
evening, is that correct?

Yes; the plane arrives at Hanover
at 18:15

I can confirm this flight for you,
Mr. Wilson, if you want me to

Peter still had 45 minutes left
until check-in

He bought a postcard of Berlin
and some stamps

He wrote the card to his mother
to tell her that he would stay in
Germany until the weekend

Then he found a letterbox,

went to the check-in desk,

Wie möchten Sie bezahlen?

Mit Kreditkarte oder in bar?

In bar, bitte

Wissen Sie, ob der Flug pünktlich ist?

Ja, auf die Minute sogar

Einchecken ist eine halbe Stunde
vorher,

also um 9.45 Uhr am Swiss Air
Schalter

Sie haben noch eine Stunde Zeit

Vielen Dank. Kann ich den Rückflug
jetzt schon buchen?

Ich glaube, es gibt einen Flug von
Zürich nach Hannover um 17.00 Uhr
heute abend, nicht wahr?

Ja, die Maschine kommt um 18.15
Uhr in Hannover an

Ich kann Ihnen den Flug bestätigen,
Herr Wilson, wenn Sie wollen

Peter hatte noch 45 Minuten Zeit bis
zum Einchecken

Er kaufte eine Ansichtskarte von
Berlin und Briefmarken

Er schrieb die Karte an seine Mutter,
um ihr mitzuteilen, daß er bis zum
Wochenende in Deutschland bleiben
würde

Dann warf er die Karte in einen
Briefkasten,

ging zum Check-in-Schalter,

took his ticket and handed it to the official

Where would you like to sit?

Smoking or non-smoking?

Have you any luggage sir?

I would like a window seat please, non-smoking

I have only hand luggage and would like to take it with me

Yes, that's all right

You have window seat 10 A

Here is your boarding card

Peter put his ticket and the boarding card into his wallet

With his briefcase he walked to the passport control

nahm sein Ticket und gab es dem Beamten

Wo möchten Sie sitzen?

Raucher oder Nichtraucher?

Haben Sie Gepäck?

Ich möchte einen Fensterplatz bitte, Nichtraucher

Ich habe nur Handgepäck und würde es gern mit ins Flugzeug nehmen

Ja, in Ordnung

Sie haben Fensterplatz 10 A

Hier ist Ihre Bordkarte, bitte schön

Peter steckte sein Ticket und die Bordkarte in seine Brieftasche

Mit seiner Aktentasche ging er zur Paßkontrolle

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Do you like Berlin?

Oh yes, very much

What do you like best?

I like the National Gallery and Schloß Charlottenburg best

But I also like the Court Gardens

Would you like to live in Berlin?

Dialog 1

Gefällt Ihnen Berlin?

Oh ja, es gefällt mir sehr gut

Was gefällt Ihnen am besten?

Die Nationalgalerie und Schloß Charlottenburg gefallen mir am besten

Aber auch den Schloßgarten mag ich

Möchten Sie in Berlin wohnen?

Oh yes, that would be good

I would speak German a lot better then

Where do you live, then?

I live in London, and you?

I have been living in the Spreemetropolis for the past 40 years

I'm a genuine Berliner

Dialogue 2

That comes to 125 marks 50

I haven't got that much on me, sorry

That doesn't matter

You can pay by credit card

Do you also take cheques?

Yes, if you have a valid cheque card (on you)

Yes, of course

All right then. Please make the cheque payable to Zille and Co.

And here is my cheque card

Ah I see, you are English?

You speak German very well

Oh ja, das wäre gut

Dann würde ich auch viel besser Deutsch sprechen

Wo wohnen Sie?

Ich wohne in London, und Sie?

Ich wohne hier in der Spreemetropole,* schon seit vierzig Jahren

Spree is the river that flows through Berlin - Berliner colloquialism for their city

Ich bin eine echte Berlinerin

Dialog 2

So, das macht 125 Mark 50

Soviel Geld habe ich leider nicht in bar

Das macht nichts

Sie können auch mit Kreditkarte bezahlen

Geht es auch mit Scheck?

Ja, wenn Sie eine gültige Scheckkarte haben

Ja natürlich, die habe ich

Gut. Schreiben Sie den Scheck bitte auf den Namen Zille und Co.*

Short for Companie (company)

Und hier ist die Scheckkarte, bitte sehr

Ach, Sie sind Engländer?

Sie sprechen aber sehr gut Deutsch

Congratulations!

Thank you very much

Mein Kompliment!

Danke sehr

Dialogue 3

Have a look at the present I bought

Oh, a wallet, made of leather

Who is it for?

For Max, for his birthday

I bought a spectacle case made from a nice piece of cloth for him;

and from his girlfriend he is getting a genuine silver ring

Really?

Yes, made of real silver

He is well off this year

Dialog 3

Sieh mal, was für ein Geschenk ich gekauft habe

Oh, eine Brieftasche aus Leder

Für wen ist die denn?

Für Max, zum Geburtstag

Dem hab' ich ein Brillenetui aus einem schönen Stoff gekauft;

und von seiner Freundin bekommt er einen echten silbernen Ring

Wirklich?

Ja, aus echt Silber

Dem geht's dieses Jahr aber gut

Dialogue 4

Could you please meet my uncle at 12.57?

I'm busy

From the station, you mean?

Okay, what does he look like?

He is very tall, about 6', and he's rather fat

Does he wear glasses?

Dialog 4

Kannst du bitte meinen Onkel um 12.57 abholen?

Ich habe keine Zeit

Vom Bahnhof, meinst du?

Na schön, wie sieht er denn aus?

Er ist sehr groß, ungefähr 1.80m und ziemlich dick

Hat er eine Brille?

Yes, and he's always very elegantly dressed

Most of the time in a dark suit,

and he is always carrying a briefcase

There are hundreds of those types

What's his name then?

Heinrich Meier, the same as me

Ja, und er ist immer sehr elegant gekleidet

Meistens im dunklen Anzug,

und er trägt immer eine Aktentasche bei sich

Von denen gibt es doch hunderte!

Wie heißt er denn?

Heinrich Meier, genau wie ich

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Ihr Ticket bitte. Haben Sie Gepäck?

No. I don't have any luggage, only hand luggage

Das können Sie mit ins Flugzeug nehmen. Es ist nicht sehr groß

Yes, I'll be coming back tonight already

Wo möchten Sie sitzen?

At the window, if possible

Es gibt nur noch einen Fensterplatz hinten

Oh, I don't like that! I don't smoke

Vorn haben wir nur noch einen Platz am Gang. Wir sind fast ausgebucht

Dialog 1

Nein, ich habe kein Gepäck, nur Handgepäck

Ja, ich komme/fliege heute abend schon zurück

Am Fenster, wenn es geht

Oh, das mag ich nicht. Ich bin Nichtraucher / Ich rauche nicht

That doesn't matter. I'd rather sit at the gangway than in the back

Ganz wie Sie möchten! Hier ist Ihre Bordkarte. Einchecken ist dort drüben

Dialogue 2

Kann ich Ihnen helfen?

I have booked a flight and would like to collect my ticket

Wohin fliegen Sie bitte und wann?

To Zurich, a return flight on Saturday

Wissen Sie, wann Sie gebucht haben?

Yes, yesterday afternoon, in the name of ... I spoke to Mrs. Luthi, I believe

Ah ja, das war meine Kollegin. Hier ist Ihr Ticket. Wie bezahlen Sie bitte?

Cash. Can you give me a receipt please? Thank you very much

Dialogue 3

Was für einen Ring hätten Sie denn gern? Einen aus Silber oder einen aus Gold?

I prefer silver. Could you show me some?

Das macht nichts. Ich sitze lieber am Gang als hinten

Dialog 2

Ich habe einen Flug gebucht und möchte (gern) mein Ticket abholen

Nach Zürich, einen Rückflug am Samstag / Sonnabend

Ja, gestern nachmittag; auf den Namen ... Ich habe mit Frau Luthi gesprochen, glaube ich

In bar. Können Sie mir eine Rechnung geben bitte? Vielen Dank

Dialog 3

Lieber aus Silber / Ich mag Silber lieber

Können / Könnten Sie mir welche zeigen?

Ja gern. Für wen soll er denn sein? Für Sie selbst?

Yes, for me. Hm; I like this little one here. How much is it?

Der ist ziemlich preiswert. Nur 99 Mark

Yes, all right. I think I'll take this one

Bitte sehr. Ich packe ihn für Sie ein

Dialogue 4

Also, wie sieht der Herr denn aus?

He is very tall and rather fat

Trägt er eine Brille?

No, he does not wear glasses

Welche Haarfarbe hat er?

He has short dark hair

Was kannst du mir noch über ihn sagen?

He is always very elegantly dressed. In a dark suit most of the time

Das genügt, glaube ich. Wie heißt er übrigens?

His name is Heinrich Zille, he's a genuine Berliner!

Ja, für mich (selbst). Hm; der kleine hier gefällt mir. Wieviel kostet der/er?

Ja gut. Ich glaube, den nehme ich

Dialog 4

Er ist sehr groß und ziemlich/sehr dick

Nein, er trägt keine Brille

Er hat kurzes dunkles Haar

Er ist immer sehr elegant gekleidet. Meistens im dunklen Anzug

Er heißt Heinrich Zille. Er ist ein echter Berliner!

Akt 11 Drama

On the plane

At the passport control Peter didn't have to wait long

Very briefly the official glanced at his passport

Flight No. 125 was precisely on time

Peter was looking out of the plane when he heard a voice

Good morning, how are you?

Peter turned around and saw Hans, Hilde's cousin

He was very surprised to see him here

I'm fine thanks, and how are you Hans?

So am I thanks

There is an empty seat beside me

Would you like to sit here?

Yes, why not?

What a surprise to meet you here on the plane!

A stewardess was walking along the aisle

Excuse me please, could you bring us something to drink?

No alcohol for me; it's too early in the morning

Im Flugzeug

An der Paßkontrolle brauchte Peter nicht lange zu warten

Der Beamte schaute seinen Paß nur kurz an

Flug Nr.125 was auf die Minute pünktlich

Peter sah gerade aus dem Flugzeug, als er eine Stimme hörte

Guten Morgen, wie geht es Ihnen?

Peter drehte sich um und sah Hans, Hildes Cousin

Er war sehr überrascht, ihn hier zu sehen

Gut, danke, und wie geht es Ihnen Hans?

Auch gut, danke

Neben mir ist ein Platz frei

Möchten Sie sich da hinsetzen?

Ja, warum nicht?

Was für eine Überraschung, Sie hier im Flugzeug zu treffen!

Eine Stewardess kam die Gang entlang

Entschuldigen Sie bitte, können Sie uns etwas zu trinken bringen?

Nichts Alkoholisches für mich, nicht so früh am Morgen

But I would like a coffee

Aber ich würde ganz gern einen Kaffee trinken

And a gin and tonic for me, please

Und für mich bitte einen Gin Tonic

Do you have business in Zurich as well?

Haben Sie auch geschäftlich in Zürich zu tun?

Yes, I have a meeting there with one of our important customers

Ja, ich habe dort eine Verabredung mit einem wichtigen Kunden von uns

He buys a lot of our products

Er kauft viele unserer Produkte

Then tomorrow I will be flying on to Frankfurt

Dann fliege ich morgen nach Frankfurt weiter

I often make this trip; on average twice a month

Ich mache diese Reise öfters, im Durchschnitt zweimal im Monat

And why do you go to Zurich?

Und warum fliegen Sie nach Zürich?

Peter was certain that Hans knew exactly why

Peter war sicher, daß Hans genau wußte, warum

However, he gave a polite answer

Er antwortete trotzdem sehr höflich

Where are you staying overnight?

Wo übernachten Sie?

I always stay at the Rex hotel, it's right at the Zurich lake

Ich bleibe immer im Hotel Rex, es liegt direkt am Zürich See

I don't intend to stay overnight in Zurich

Ich will nicht in Zürich übernachten

I will be glad when I have delivered the parcels and be back in Hanover again

Ich bin froh, wenn ich die Pakete abgeliefert habe und wieder in Hannover bin

Hans wanted to reply something, but the stewardess was serving a snack,

Hans wollte noch etwas erwidern, aber die Stewardess servierte einen Snack;

so they didn't talk about it any further

deshalb sprachen sie nicht mehr darüber

Arrival in Zurich

Peter had from the very beginning worried about the parcels

Now, however, he was certain that something was wrong

Perhaps they are all criminals, he thought,

but he couldn't really believe that of Hilde

Perhaps it's only my imagination!

Fortunately the flight was very quiet and Peter read a magazine

But he kept thinking again and again,

what could be in the briefcase?

After a short while the plane landed at Zurich

Peter said goodbye to Hans

Excuse me please, but I have to hurry

Otherwise I'll miss my appointment

Goodbye

Delay at the customs

Peter wanted to walk swiftly through the Customs;

he took the green channel as he had nothing to declare

One moment, please

Ankunft in Zürich

Peter hatte sich von Anfang an Sorgen wegen der Pakete gemacht

Jetzt war er aber ganz sicher, daß etwas nicht stimmte

Vielleicht sind sie alle Betrüger, dachte er,

aber von Hilde konnte er das eigentlich nicht glauben

Wahrscheinlich ist es nur meine Einbildung!

Zum Glück war der Flug sehr ruhig, und Peter las eine Zeitschrift

Er dachte aber immer wieder daran,

was wohl in der Aktentasche stecken könnte

Kurz darauf landete die Maschine in Zürich

Peter verabschiedete sich von Hans

Entschuldigen Sie bitte, aber ich muß mich beeilen

Sonst verpasse ich meine Verabredung

Auf Wiedersehen

Verzögerung am Zoll

Peter wollte schnell durch den Zoll gehen;

er nahm die grüne Sperre, denn er hatte ja nichts zu verzollen

Einen Augenblick, bitte

What have you got in your briefcase, sir?

The customs official made Peter stop

Suddenly Peter didn't feel well at all

This was exactly the situation he had been afraid of

He tried to answer as harmless as possible

Only two small parcels with papers

May I see them, please?

Peter opened the briefcase

I see, do you mind unpacking them, sir?

Poor Peter opened both parcels

Now the catastrophe was bound to happen...

But...nothing happened!

Uncle William had promised that the parcels contained only papers,

and that was exactly what was inside, nothing else!

Now Peter was completely confused

He didn't know what to say

The Customs official had suddenly lost all interest in Peter's briefcase...

Was haben Sie in Ihrer Aktentasche?

Der Zollbeamte hielt Peter an

Peter spürte plötzlich ein flaues Gefühl im Magen

Dies war genau die Situation, die er befürchtet hatte

Er versuchte, so normal wie möglich zu antworten

Nur zwei kleine Pakete mit Papieren

Darf ich die mal bitte sehen?

Peter öffnete die Aktentasche

Aha, können Sie die mal bitte auspacken?

Der arme Peter machte also beide Pakete auf

Jetzt mußte die Katastrophe kommen...

Aber...nichts passierte!

Onkel Wilhelm hatte versichert, daß nur Papiere in den Paketen waren

und tatsächlich gab es nur Papiere, nichts als Papiere!

Jetzt war Peter total verwirrt

Er wußte nicht, was er sagen sollte

Der Zollbeamte hatte plötzlich kein Interesse mehr an Peters Aktentasche...

That's all right, sir, thanks

You can go now

Peter left the Customs and
looked at his watch

It was 12.25

He had only 35 minutes left to
get to Mr. Zuckermann's office on
time

Das wär's also, vielen Dank

Sie können gehen

Peter ging durch den Zoll und schaute
auf seine Uhr

Es war 12.25

Er hatte nur noch fünfunddreißig
Minuten Zeit, um pünktlich zu Herrn
Zuckermanns Büro zu kommen

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Difficulties on the phone

Sauer & Co., hello

Good morning. Becker Fashions.
We received your parcel this
morning

Which parcel are you talking
about?

The delivery of socks

Oh yes, now I remember. Good.
I'm pleased

No, not good at all. There are as
many as 300 pairs of grey socks

That's right

No, it's not right, Miss...

Mrs., if you please, Mrs. Ernst

Mrs. Ernst, we didn't actually
order 300 pairs of grey socks

Dialog 1

Schwierigkeiten am Telefon

Hallo, hier Sauer & Co.

Guten Morgen; hier Modehaus
Becker. Wir haben Ihr Paket heute
morgen erhalten

Welches Paket meinen Sie?

Die Lieferung mit den Socken

Ah. Jetzt erinnere ich mich. Gut

Nein, nicht gut. Im Paket sind
dreihundert Paar graue Socken

Stimmt

Nein, stimmt nicht, Fräulein...

Frau bitte. Frau Ernst

Also, Frau Ernst, wir haben keine
dreihundert Paar graue Socken
bestellt

Oh yes, you did. I've got it here in the books

Mrs Ernst, something must be wrong there

We ordered 30 pairs of socks, not 300

Not 300 then? Oh well, send those you don't want back to us

Goodbye

I don't know what to say, but what can I do?

Dialogue 2

Get well wishes

Have you anything planned for today?

Yes, I have to go to the hospital

Oh, what's happened then?

My granddad is in hospital

I'm going to visit him

He's had an accident, you know

Oh dear, how is he then?

He's better now, thank goodness

He has had a car accident, you know

Well, when I think of it, I feel sort of queasy. (lit.)

I'm sorry for him

Doch. Graue Socken, 300 Paar, steht hier im Buch

Frau Ernst, irgendetwas stimmt hier nicht

Wir haben dreißig Paar graue Socken bestellt, aber nicht 300

Was? Nicht 300 sagten Sie? Na gut, schicken Sie zurück, was Sie nicht wollen.

Auf Wiederhören

Mir schlägt's die Sprache, aber was will man machen?

Dialog 2

„Gute Besserung“

Hast du heute etwas vor?

Ja, ich muß ins Krankenhaus

Ach! was ist denn passiert?

Mein Großvater liegt im Krankenhaus

Ich will ihn besuchen

Er hat einen Unfall gehabt

Oh je, wie geht es ihm denn?

Jetzt besser, Gott sei Dank

Es war ein Autounfall, weißt du

Ach, wenn ich daran denke, bekomme ich immer ein flaues Gefühl im Magen

Das tut mir leid

He meant to fly to Zurich, didn't he?

Yes today (exactly). He was really unfortunate

I wish him a speedy recovery

Thanks. Bye for now

Cheers

Er wollte doch nach Zürich fliegen, oder?

Ja eben, heute. Er hat wirklich Pech gehabt

Ich wünsche ihm gute Besserung

Danke. Wiedersehen

Tschüs

Dialogue 3

A meeting on the plane

Hello, Mrs Schmidt. What a surprise to meet you here on the plane

Yes. Isn't it?

How are you?

I'm fine thanks, and how are you?

Where are you going to?

I'm going to visit my son

He is living in Switzerland now

And what about you?

I'm on business again

I often fly on this route

I see. How often then?

About 2-3 times per month

I'm only flying for the second time today!

Dialog 3

Ein Treffen im Flugzeug

Hallo, Frau Schmidt. Was für eine Überraschung, Sie hier im Flugzeug zu treffen!

Das kann man wohl sagen!

Wie geht es Ihnen?

Gut danke; und Ihnen?

Wohin geht's denn?

Ich will meinen Sohn besuchen

Er wohnt jetzt in der Schweiz

Und Sie, was haben Sie vor?

Ich bin mal wieder geschäftlich unterwegs;

ich fliege diese Route öfters

Ach ja? Wie oft denn?

Etwa zwei bis dreimal im Monat

Ich fliege heute erst zum zweiten Mal!

No wonder that we don't meet more often!

Dialogue 4

The mysterious briefcase

Well, Mrs Kollegin. I say, your briefcase looks very smart

What have you got in it?

I don't know myself, actually

What? Do you mean that you don't know what's in your case?

That's what I said

Don't you want to know it?

Of course I do

Then I would certainly feel better

Why don't you have a look then?

Okay then; here, look for yourself

Only papers, nothing but papers

Are you feeling better now?

Kein Wunder, daß wir uns nicht öfters treffen!

Dialog 4

Die geheimnisvolle Aktentasche

Oh, Frau Kollegin. Ihre Aktentasche sieht ja sehr schick aus

Was haben Sie denn in der drin?

Da weiß ich leider auch nicht!

Wie bitte? Sie meinen, Sie wissen nicht, was Sie in Ihrer Tasche haben?

Das sagte ich doch

Wollen Sie es nicht wissen?

Natürlich möchte ich das

Dann ging es mir sicherlich besser

Warum schauen Sie dann nicht mal nach?

Also gut. Hier, sehen Sie selbst

Hm? Nur Papiere, nichts als Papiere!

Geht es Ihnen jetzt besser?

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Modehaus Müller, guten Morgen.
Kann ich Ihnen helfen?

*Yes please. I received your parcel
this morning*

Welches Paket meinen Sie?

The parcel with the ties

Ach so, das. Ist alles in Ordnung?

No, I'm sorry. There is a problem

Ja bitte, was ist es denn?

*I ordered 5 ties. There are 50 in
the parcel*

Fünzig, sagten Sie? Das ist ein
bißchen viel, muß ich sagen

*Exactly. What shall I do with
them?*

Schicken Sie fünfundvierzig
zurück, wenn Sie sie nicht
brauchen

Und entschuldigen Sie den
Fehler. Das kann passieren

Dialog 1

Ja bitte. Ich habe Ihr Paket heute
morgen erhalten/bekommen

Das Paket mit den Krawatten

Nein leider nicht; da ist/es gibt ein
Problem

Ich habe 5 Krawatten bestellt.
Im Paket sind 50
/ Da sind fünfzig im Paket

Genau/Richtig. Was soll ich (damit)
machen/tun?

Dialogue 2

Hier ist Gabriele, hallo. Wie geht es Ihnen?

I'm fine thanks, and you?

Nicht so gut. Ich muß heute ins Krankenhaus

What's the matter then?

Meine Schwester hat einen Autounfall gehabt

Oh dear, how is she then?

Jetzt besser, Gott sie Dank

I hope she gets well

Danke schön. Auf Wiederhören

'Bye. All the best

Dialog 2

Mir geht's gut / Es geht mir gut, danke, und Ihnen?

Was ist denn los?

Oh je, wie geht es ihr denn?

Ich wünsche ihr gute Besserung

Auf Wiederhören. Alles Gute

Dialogue 3

Hallo! Was für eine Überraschung, Sie hier zu treffen!

Ich habe Sie ja so lange nicht gesehen

Yes, isn't it? How are you?

Sehr gut, danke. Wohin fahren Sie?

I'm going to visit my uncle in Austria

Oh, wohnt er dort?

Dialog 3

Ja, nicht wahr? / Das kann man wohl sagen. Wie geht es Ihnen?

Ich will meinen Onkel besuchen, in Österreich

Yes, he's living there now; in St. Anton

Ja, er wohnt jetzt dort/da, in St. Anton

Ich wünsche Ihnen eine gute Reise!

And so do I. Where are you going to?

Und ich Ihnen auch. Wohin fahren Sie (denn)?

Ich fahre auch nach Österreich, nach Innsbruck. So ein Zufall!

Dialogue 4

Warum schauen Sie mich so an?

Your bag looks very smart. What have you got in it?

Dialog 4

Ihre Tasche sieht sehr schick/elegant aus.

Was haben Sie (denn) in der/da drin?

Keine Ahnung!

You don't know what's in your bag?

Sie wissen nicht, was in Ihrer Tasche ist?

Das sagte ich doch. Warum möchten Sie das wissen?

I don't like to know it. Don't you want to know it?

Ich möchte es nicht wissen. Wollen Sie es/das nicht wissen?

Wollen schon, aber ich darf es nicht

Shall I have a look then?

Soll ich mal nachschauen / nachsehen?

Ja, hier bitte. Wenn Sie unbedingt wollen!

Akt 12 Drama

The mystery is solved

It was exactly 12:58, two minutes to one,

when Peter got out of the taxi outside 12 Berner Straße

He saw a sign at the door: Mr. H. D. Zuckermann, solicitor and commisioner for oaths, 3rd floor

The lift was out of order,

so Peter had to walk up the stairs to the third floor

Still quite out of breath,

he knocked at the door

A man of about sixty opened the door

Good afternoon

You are Peter Wilson?

Please, do come in

Yes, that's right

I'm glad that, at last, I can hand these two parcels to you

They are from Mr. Holz

Peter opened the briefcase,

took the parcels out and put them onto the desk

The solicitor studied the papers very carefully for a couple of minutes

Das Geheimnis klärt sich auf

Es war genau 12:58, zwei Minuten vor eins,

als Peter vor der Berner Straße zwölf aus dem Taxi stieg

Schild an der Tür: Herr H. D. Zuckermann, Rechtsanwalt und Notar, dritter Stock

Der Lift funktionierte nicht,

also mußte Peter die Treppen nehmen bis zum dritten Stock

Noch ganz außer Atem,

klopfte er an die Tür

Ein Mann von ungefähr sechzig Jahren öffnete die Tür

Guten Tag

Sie sind Peter Wilson?

Kommen Sie doch bitte herein

Ja, richtig

Ich bin froh, daß ich Ihnen endlich diese zwei Pakete überreichen kann

Sie sind von Herrn Holz

Peter öffnete die Aktentasche,

nahm die Pakete heraus und legte sie auf den Schreibtisch

Der Anwalt sah sich die Papiere ein Paar Minuten lang ganz gründlich an

Then he smiled and said to Peter:

May I see your passport please?

Peter had not expected this

For a moment he hesitated,

but then he gave his passport to
Mr. Zuckermann

My congratulations, Peter!

Now I can tell you:

from today you are a shareholder
in the Bieler import-export
company

How come?

About three months ago, Mr.
Strauman died,

suddenly and unexpectedly

I know that you did not know him
personally,

but the fact is he was a relative
of yours

Through his death, you have
inherited his fortune

You now own 20% of the import-
export company and a little
house on the Sarner lake

Pardon?

I cannot believe all this!

Are you sure it's true?

Yes, certainly, without any doubt

Surely, we must celebrate this

Dann sagte er lächelnd zu Peter:

Darf ich bitte Ihren Paß sehen?

Das hatte Peter nicht erwartet

Er zögerte ein bißchen,

reichte aber dann Herrn Zuckermann
seinen Paß

Herzliche Glückwünsche, Peter!

Jetzt kann ich es Ihnen ja sagen:

Sie sind ab heute Teilhaber in der
Import-Export Firma Bieler

Wieso?

Vor ungefähr drei Monaten ist ein
Herr Straumann gestorben,

plötzlich und unerwartet

Ich weiß, daß Sie ihn nicht persönlich
gekannt haben,

aber er war tatsächlich ein
Verwandter von Ihnen

Durch seinen Tod haben Sie sein
Vermögen geerbt

Sie besitzen jetzt zwanzig Prozent der
Import-Export Firma und dazu ein
kleines Haus am Sarner See

Wie bitte?

Das kann ich nicht glauben!

Sind sie sicher, daß das wahr ist?

Ja, ganz sicher, da gibt es keinen
Zweifel

Eigentlich müßten wir das feiern

Mr. Zuchermann took a bottle of champagne out of his fridge

He opened it with a bang:
Cheers!

This has left me speechless;

I don't know what to say

But why all these mysteries?

Why didn't Hilde and her uncle just *tell* me?

You must not forget, Peter, that this is a family business

They were very anxious to get to know you first, of course

They wanted to find out whether you would accept this position altogether,

and if you would cooperate well with the others

I know by now that they all look forward to working with you

Peter had to sit down;

he was quite overcome by all this news!

Perhaps it was the champagne,

or was it the thought of working with Hilde from now on?

Or was it simply the fact that he was suddenly very rich?

Whatever the reason for it, he felt very, very happy!

The End

Herr Zuckermann holte eine Flasche Champagner aus dem Kühlschrank

Er öffnete sie und ließ den Korken knallen: Prost!

Mir hat's die Sprache verschlagen;

ich weiß nicht, was ich sagen soll

Aber warum alle diese Geheimnisse?

Warum haben Hilde und ihr Onkel es mir nicht einfach gesagt?

Sie dürfen nicht vergessen, Peter, daß dies ein Familienunternehmen ist

Sie wollten Sie natürlich zuerst einmal kennenlernen

Sie wollten feststellen, ob Sie diese Stellung überhaupt annehmen,

und ob Sie gut mit den anderen zusammenarbeiten

Ich weiß inzwischen, daß sie sich alle darauf freuen, mit Ihnen zu arbeiten

Peter mußte sich erst einmal hinsetzen,

so aufgeregt war er über diese Nachricht!

Vielleicht war es der Champagner,

oder war es der Gedanke, ab jetzt mit Hilde zu arbeiten?

Oder war es einfach die Tatsache, daß er plötzlich sehr reich war?

Was auch immer der Grund war, er fühlte sich überglücklich!

Das Ende

Teil zwei: Dialoge

Dialogue 1

Turning up late for an appointment

It's now twenty past 12

I had expected you at 12

But you are quite out of breath

I'm sorry

I had (really) bad luck

This is a black day for me

Everything went wrong

What do you mean?

Well, the train arrived late

Then I couldn't get a taxi;

and besides the lift here isn't working either

I must say that's really too bad

First get your breath back

Do sit down

Thanks. No wonder, today is Friday the 13th

Dialog 1

Freitag, der 13!

Es ist jetzt zwanzig nach zwölf

Ich hatte Sie um zwölf erwartet

Sie sind ja ganz außer Atem!

Das tut mir leid

Ich hatte wirklich Pech

Ein schwarzer Tag für mich

Alles ging schief!

Wie meinen Sie das?

Nun, der Zug kam spät an

Dann konnte ich kein Taxi bekommen;

und außerdem funktioniert der Lift hier im Haus nicht

Ja, ich muß sagen, das ist wirklich ärgerlich

Kommen Sie erst mal zu Atem

Setzen Sie sich doch hin!

Danke. Kein Wunder, heute ist Freitag, der dreizehnte!

Dialogue 2

To express surprise and disbelief

I have a surprise for you

What is it, please do tell me!

Have a guess

What could it be?

I have no idea

Imagine you had won the pools

What do you mean?

As I said: you have won a huge amount of money

What, me? Really? How come?

I don't know what to say

We should have a drink on that!

Yes, of course. I'll pay for it

Dialog 2

Unerwartetes Glück

Ich habe eine Überraschung für Sie!

Was ist es denn, sagen Sie es mir doch!

Raten Sie mal

Was könnte es nur sein?

Ich habe keine Ahnung

Stellen Sie sich vor, Sie hätten das große Los gezogen

Was meinen Sie?

Wie ich sagte: Sie haben eine Menge Geld gewonnen

Was ich? Wirklich? Wie denn das?

Ich been sprachlos

Darauf müßten wir eigentlich einen trinken!

Ja, natürlich. Ich lade Sie ein

Dialogue 3

To clarify a confusion (wrong address)

Good morning, are you from the express-courier service?

Yes, that's right

We have been expecting you

Come in

Thanks. Did you wait long?

It's all right. Where are the parcels?

Have you got them?

Of course

Here you are, both in the name of Schmidt

Schmidt? My name is Schulz, Elvira Schulz

There must be something wrong

Here it says: Schmidt, Bahnhof Street 12, third floor

Yes, the address is correct, but we are on the fourth floor

The Schmidts are living on the third floor

Oh, I'm sorry

Goodbye

What on earth did they order?

Also with express-courier!

Dialog 3

Schmidt ist nicht Schulz; eine Verwechslung

Guten Morgen, sind Sie vom Express-Kurier-Dienst?

Ja, richtig

Wir haben Sie schon erwartet

Kommen Sie doch herein

Danke. Haben Sie lange gewartet?

Es geht. Wo sind die Pakete?

Haben Sie sie?

Natürlich

Hier bitte, beide auf den Namen Schmidt

Schmidt? Ich heiße Schulz, Elvira Schulz

Da stimmt etwas nicht

Hier steht: Schmidt, Bahnhofstraße zwölf, dritter Stock

Ja, die Adresse stimmt, aber wir sind hier im vierten Stock

Schmidts wohnen im dritten Stock

Ach, das tut mir leid

Auf Wiedersehen

Was die wohl bestellt haben?

Auch beim Express-Kurier

Dialogue 4

Enquiring about a mystery (or good luck?)

Please tell me inspector, why all these mysteries?

That I will tell you:

this man has inherited a fortune and doesn't believe it

What do you mean?

He just can't believe it

Did he really inherit it?

There are hardly any doubts

What do you mean by that?

I don't believe it either!

It's too good to be true!

Dialog 4

Ein Geheimnis?

Jetzt sagen Sie mir bitte, Herr Inspektor, warum alle diese Geheimnisse?

Das kann ich Ihnen sagen:

dieser Mann hat ein Vermögen geerbt und glaubt es nicht

Wie meinen Sie das?

Er kann es nicht fassen

Hat er es wirklich geerbt?

Da gibt es fast keinen Zweifel

Wie meinen Sie das jetzt?

Um ehrlich zu sein, ich glaube es auch nicht

Es ist zu schön um wahr zu sein!

Teil drei: Dialoge

Dialogue 1

Es ist jetzt zwanzig nach elf. Ihr Termin war um elf; Sie kommen sehr spät

I'm sorry, I was really unfortunate. Everything went wrong

Wie meinen Sie das? Ist etwas passiert?

Well, the bus arrived late; then I had forgotten my money

Was haben Sie denn dann gemacht?

I had to walk. It's very far, you know

Ich weiß. Das ist wirklich ärgerlich. Aber leider müssen Sie einen neuen Termin ausmachen. Jetzt ist zu spät

When can I come? Is tomorrow all right?

Ja, in Ordnung. Übrigens, morgen ist Freitag. der dreizehnte. Um wieviel Uhr können Sie kommen?

Dialog 1

Das tut mir leid, ich hatte (wirklich) Pech. Alles ging schief

Nun, der Bus kam spat (an); dann hatte ich mein Geld vergessen

Ich mußte zu Fuß gehen/laufen, es ist sehr weit, wissen Sie

Wann kann ich kommen? Geht es morgen?

Dialogue 2

Darf ich Ihnen gratulieren?

Me? Why?

Sie haben das große Los gezogen

What do you mean? I can't understand you

Sie haben den ersten Preis gewonnen. Herzlichen Glückwunsch

Really? How come? I don't know what to say

Ja wirklich! Sie sollten sich freuen. Möchten Sie nicht wissen, was der Preis ist?

Yes, of course. What is it then? I have no idea

Es ist eine Flugreise nach Berlin, für zwei Personen. Hotel, Vollpension, Stadtbesichtigung, alles inklusive!

Dialog 2

Mir? Warum?

Was meinen Sie? Ich verstehe Sie nicht

Wirklich? Wie denn das? Ich bin sprachlos. / Ich weiß nicht, was ich sagen soll

Ja, natürlich. Was ist es denn? Ich habe keine Ahnung

Dialogue 3

Guten Morgen. Bin ich hier richtig bei H. Meyer?

Yes, that's right. Please come in

Hier sind Ihre Pakete. Sie hatten doch fünf bestellt, nicht wahr?

Five, did you say? No, I had ordered three only

Hier steht: Heinrich Meyer, Rathausstraße zwölf, dritter Stock

The address is correct, but this is the second floor

And it's Hans Meyer, not Heinrich

Oh, das tut mir leid!
Entschuldigen Sie bitte vielmals.
Auf Wiedersehen!

Hm, pity! Goodbye

Dialog 3

Ja, das ist richtig / (das) stimmt. Bitte kommen Sie (doch) herein

Fünf sagten Sie? / haben Sie gesagt?
Nein, ich hatte nur drei bestellt

Die Adresse stimmt, aber das hier ist der zweite Stock

Und es ist Hans Meyer, nicht Heinrich

Hm. Shade! Auf Wiedersehen

Dialogue 4

Also, Sie möchten mich gern interviewen?

Yes, please; tell me, why all these mysteries?

Es ist eine unglaubliche Geschichte

What do you mean by that?

Ein Kollege von mir hat ein Vermögen geerbt und kann es einfach nicht glauben

What? He can't believe it? I would believe it at once!

Genau! Ich auch

But are you sure it's true?

100 prozentig. Da gibt es gar keinen Zweifel

What did he inherit then?

Eine schöne Summe Geld und dazu ein Chalet in der Schweiz

Not bad, is it? What do you think?

Ich? Ich finde das prima! Hoffentlich spendiert er uns wenigstens ein Bier!

Dialog 4

Ja, bitte; sagen / erzählen Sie mir, warum alle diese Geheimnisse?

Wie meinen Sie das? / Was meinen Sie damit?

Was? Er kann es nicht glauben? Ich würde es sofort glauben

Aber sind Sie sicher, daß es stimmt / daß es wahr ist?

Was hat er denn geerbt?

Nicht schlecht, nicht wahr? Was finden Sie? / Was sagen Sie dazu?